



Innovation aus Horn für eine digitale Welt

Unser Unternehmen zählt weltweit zu den Marktführern auf dem Gebiet des 3D-Laserscannings im Vermessungsbereich. Neben dem Hauptsitz in Horn – wo auch Forschung & Entwicklung sowie die Produktion angesiedelt sind – stehen für Verkauf, Support und Service Büros in Wien und Salzburg, *RIEGL* Niederlassungen in den USA, Japan, China, Australien, Kanada und Großbritannien sowie ein weltweites Netz an Vertriebspartnern bereit.

Beim Laserscanning wird die Oberfläche einzelner Objekte oder ganzer Landstriche mit einem sehr dichten Muster von Messpunkten erfasst. Die daraus generierte Punktwolke wird zu einem hochgenauen, detailgetreuen, digitalen 3D-Abbild zusammengefügt. Damit liefert *RIEGL* die digitalen Grunddaten für unzählige Anwendungen: von der Geländevermessung, der Überwachung von Hochspannungsleitungen und Bahntrassen, über die moderne Land- und Forstwirtschaft und den Bergbau bis hin zu Archäologie und Architektur.









Herzliche Gratulation zum stolzen Jubiläum!

Als Landeshauptfrau möchte ich der Union Horn zum 75-jährigen Bestehen herzlich gratulieren und allen Aktiven, Funktionären und Mitarbeitern in den verschiedenen Sektionen für ihren Einsatz und ihr Engagement danken. Woche für Woche, Monat für Monat investieren Spieler, Funktionäre und ehrenamtliche Helfer ihre Freizeit, um aktiv ihrem Lieblingssport nachzugehen oder dessen Ausübung zu ermöglichen.

Es gibt wohl keinen anderen Bereich, der so viele Menschen anspricht, der so viele Menschen zusammenführt, der die Jugend so mobilisiert und so motiviert wie der Sport. Und nirgendwo anders sind Zusammenarbeit, Zusammenhalt und Identifikation deutlicher zu spüren als dort, wo sich Menschen ehrenamtlich und freiwillig für einen gemeinsamen Zweck engagieren.



Mit meinen Glückwünschen zum stolzen Jubiläum verbinde ich meinen Dank für die großartigen Leistungen und das vorbildliche Engagement sowie ein aus dem Herzen kommendes "Glückauf" für die nächsten Jahre und Jahrzehnte.

J. Like-Keiner

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner











Geschätzte Sportlerinnen & Sportler! Sehr geehrte Verantwortungsträgerinnen und -träger! Liebe Mitglieder & Wegbegleiter der Sportunion Horn!

Das Land Niederösterreich im Allgemeinen und die Stadt Horn im Speziellen haben allen Grund sich mit Ihnen über das 75-jährige Bestehen zu freuen.

Als Horner weiß ich, um den Stellenwert der Sportunion im Gemeindeleben und wie viel Arbeit Sie in die Union investieren. Ihr Engagement in den unterschiedlichsten Sportarten und Ihre Arbeit über alle Altersgruppen hinweg sind ein wesentlicher Bestandteil des hervorragenden Miteinanders in unserer Heimatstadt, auf das wir stolz sein können.

Gerade als Mitglied der NÖ Landesregierung sehe ich, welch wichtigen Stellenwert Sport für unsere Gesellschaft hat: Sport spielt etwa eine wichtige Rolle bei der Erhaltung der Gesundheit. Ein Punkt, der uns gerade in diesen Zeiten immer wieder bewusst wird. Sport dient auch der persönlichen Entwicklung, der sozialen Integration und dem gesellschaftlichen Zusammenhalt. Es geht im Vereinsleben und beim gemeinsamen Sporterlebnis nicht darum, wo man herkommt, wie man aussieht oder was man verdient. Im Mittelpunkt steht Einsatzbereitschaft, Leistung oder auch die Freude an der gemeinsamen Aktivität. Nicht zuletzt ist der Sport auch regionaler Impulsgeber für die Wirtschaft, sowohl als Werbepartner, Kunde oder Besuchermagnet.

Aus all diesen Gründen wünsche ich Ihnen auch für die kommenden Jahrzehnte viele sportliche Erfolge, ein gutes Miteinander im Vereinsleben und alles Gute!













Wenn's um die Förderung des Sports geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Österreich ist sportlich gut aufgestellt. Jedoch braucht es neben Talent auch die passende Finanzierung. Deshalb unterstützt Raiffeisen junge Talente und fördert sportliche Aktivitäten in der Region. www.rbw4.at



Liebe SPORTUNION-Freunde & Freundinnen!

Der SPORTUNION NÖ gehören aktuell 1.028 Vereine an, in denen 195.000 Aktive von 30.000 Funktionären und Funkionärinnen betreut werden. 30.000 Funktionäre/-innen die den Mitgliedern die Möglichkeit einer professionellen Sportausübung bieten ohne zu vergessen, dass dabei stets der Mensch im Mittelpunkt steht. Diese Möglichkeit wird heute oft als selbstverständlich angesehen und dabei allzu oft übersehen, dass ohne Vordenker, die mit Mut und Enthusiasmus den Grundstein für den heutigen Vereinsbetrieb legten, vieles gar nicht möglich wäre.

Als die UNION Horn im Jahr 1946 gegründet wurde, konnte wohl kaum ein Mitglied die Entwicklung des Vereines abschätzen. Mit viel Enthusiasmus und der kontinuierlichen Unterstützung der SPORTUNION Niederösterreich gelang es den verantwortlichen Funktionären/-innen schnell einen umfassenden Sportbetrieb aufzubauen. Mit dem starken Fokus auf die Nachwuchsarbeit und der permanenten Flexibilität für die Aufnahme neuer Sparten hat die UNION Horn auch die Weichen für eine positive zukünftige Entwicklung gestellt.

Die SPORTUNION NÖ blickt mit Stolz auf die lange Tradition der UNION Horn zurück. Im Jahr des Jubiläums gilt der Dank des Landesverbandes all jenen Funktionären und Funktionärinnen, die mit uneigennütziger Begeisterung ihre Kraft in den Dienst des jubilierenden Vereins gestellt und damit dessen kontinuierlichen Aufbau gesichert haben. Möge es dem jetzigen Vorstand um Obmann Herbert Daberger sowie allen Funktionären/-innen auch in Zukunft gelingen, den Weg des Erfolges fortzusetzen.





Mit sportlichen Grüßen,

Präsident Raimund Hager SPORTUNION Niederösterreich







STADT GEMEINDE HORN





75 Jahre Sportunion Horn!

Die Sportunion Horn mit ihren Sektionen zählt zu einer der wichtigsten Einrichtungen in der Stadtgemeinde Horn. Nicht nur deshalb, weil zahlreiche junge Menschen aktiv dabei sind, sondern weil in den letzten 75 Jahren zahlreiche wichtige Infrastruktureinrichtungen in guter Zusammenarbeit mit der Gemeinde geschaffen wurden. Für diesen Pioniergeist, an dem sich Unzählige ehrenamtlich beteiligt haben, darf ich mich im Namen der Bevölkerung herzlichst bedanken. Neben der Ertüchtigung der Jugend im Breitensport sind auch großartige Erfolge im Spitzensport erzielt worden. Alljährlich ist es eine besondere Freude, die lange Liste der heimgebrachten Titel in den Einzel- und Mannschaftsbewerben, errungen bei Regional-, Landes- oder Staatsmeisterschaften bis hin zu internationalen Erfolgen, zu lesen. Damit erwies die Sportunion Horn der Gemeinschaft einen kaum zu ermessenden gesellschaftlichen Dienst.

Vor 75 Jahren, also zu einer Zeit, in der wirtschaftliche Not, Arbeitslosigkeit und Armut vorherrschten, legten die ehemaligen Funktionäre mit der Gründung der Sportunion Vertrauen in die Zukunft und Weitblick an den Tag. Geturnt wurde auf allen möglichen Anlagen und Wiesen ohne Trainingspläne oder geprüfte Schiedsrichter, dafür aber mit der allergrößten Begeisterung und Freude. Auch wenn die Hürde unendlich schwer war, leistete man nahezu Unglaubliches am Wiederaufbau von Sportstätten und der Errichtung eines Sportbetriebes. Seit der Gründung hat die Union eine rasante Aufwärtsentwicklung erlebt, was nur durch den unermüdlichen Einsatz der Obleute, Sektionsleiter, verlässlicher Funktionäre und fachlich bestens qualifizierter Trainer möglich war. Sie haben die zu Ihrer Zeit richtigen Maßnahmen getroffen, um die Entwicklung voranzutreiben, junge Menschen für den Sport begeistert und sie durch die entscheidenden Phasen Ihrer Persönlichkeitsentwicklung begleitet.

Bedanken möchte ich mich deshalb auch bei allen Funktionären, die über Jahre hinweg der Union die Treue gehalten haben und zahlreiche Stunden ihrer Freizeit der Union und der Abhaltung von Veranstaltungen gewidmet haben. Es ist gerade in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich, dass es immer wieder Menschen gibt, die für andere freiwillig und ehrenamtlich zur Verfügung stehen. Und wir wissen alle, dass es ohne diese "guten Geister" nicht gehen würde. Daher gilt mein besonderer Respekt den Funktionären, die in diesen 75 Jahren in der Union tätig waren, denn sie waren und sind es, die für reges Sportleben in Horn sorgen und gesorgt haben.

Möge es dem jetzigen Obmann Herbert Daberger, allen Funktionären und Sportlern auch in Zukunft gelingen, den Weg des Erfolges fortzusetzen.





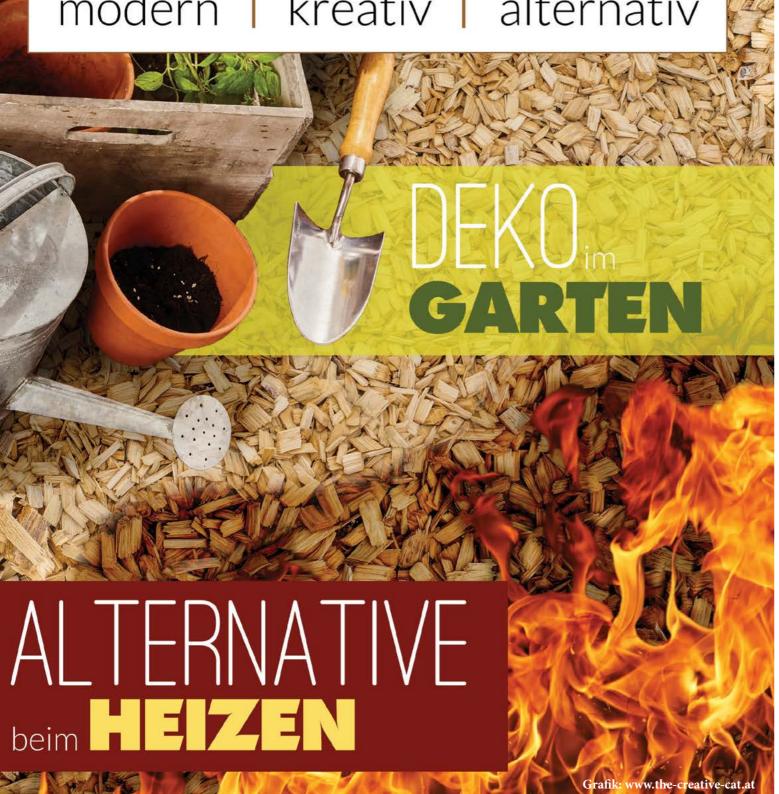
Herzliche Gratulation!

LAbg. Jürgen Maier

Bürgermeister

HACKSCHNITZFI

modern | kreativ | alternativ





office@ev-k.at 0664/85 86 956 www.ev-k.at

Liebe Sportfreunde!

Die Union Horn blickt auf ihr 75-jähriges Bestehen zurück und darf mit dieser Festschrift speziell auf die letzten 15 Jahre erfolgreiche Arbeit in den einzelnen Sektionen und Zweigvereinen Rückschau halten.

Wir haben uns dieses Mal wieder dazu entschlossen, auch wenn die Zeit eher von Computern und Handys beherrscht wird, die Festschrift in gedruckter Form zu erstellen. Natürlich wird es für die digitalen Junkies die Festschrift auch in digitaler Form auf der Homepage zum Download geben.

Die Union Horn hält ein buntgefächertes, breitensportliches Angebot bereit. Vom Einzelsport über den Mannschaftssport wird alles angeboten. In den letzten 15 Jahren gab es aber nicht nur Höhen sondern auch Tiefen. Wir mussten leider den Verlust einer Sektion (Turnen) hinnehmen, durften aber gleichzeitig die Neugründung und den Aufbau einer anderen sehr erfolgreichen Sektion (Sportakrobatik) miterleben, die es in der kurzen Zeit bis zu Landes- und Staatsmeistertiteln und sogar bis zur Teilnahme an der Weltmeisterschaft 2021 schaffte. Recht herzliche Gratulation dazu! Seit 2009 darf ich als Obmann die Geschicke der Union Horn mitgestalten, außerdem ist es mir eine besondere Ehre den eingeschlagenen Weg meiner Vorgänger weiterzugehen bzw. weiterzuentwickeln.

Es ist mir ein besonderes Anliegen, den vielen ehrenamtlichen Funktionären/-innen für ihren Einsatz zu danken! Gerne nehme ich jetzt auch die Chance wahr, um allen Mitgliedern - aktiven und unterstützenden der letzten mehr als 7 Jahrzehnte meine herzliche Gratulation zu diesem Jubiläum auszusprechen. Ohne Euch gäbe es die Union Horn nicht/nicht mehr! Viele davon, welche einen maßgeblichen Anteil am Erfolg der Union Horn hatten, verweilen leider heute nicht mehr unter uns.

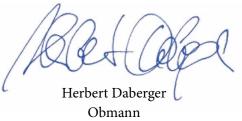
75 Jahre bedeuten auch in einem Vereinsleben einen langen Zeitraum bewegter Geschichte. Dieses Jubiläum zeigt, dass Sport vieles überdauern und überwinden kann, weil er von der Freude der Menschen an der Bewegung getragen wird. Sport ist zusätzlich mit seiner sozialen Komponente ein wesentlicher Baustein in unserer Gesellschaft.

Auch wenn wir durch Corona schwere Zeiten überstehen mussten und müssen, so kann dies durch den Sport und die dadurch lebenslangen Freundschaften leichter vonstatten gehen.

Ich wünsche den Sektionen und Zweigvereinen der Union Horn für die Zukunft weiterhin viele sportliche Erfolge!













UNION HORN - 75 Jahre Festzeitschrift

_Impressum

Für den Inhalt verantwortlich:

Union Horn, 3580 Horn Schießstätte 32, Österreich union.horn@gmx.at horn.sportunion.at

Vereinsobmann, Herausgeber: Herbert Daberger

Redaktion:

Mitglieder & Funktionäre der Union Horn

Erstellung Grundlayout:

Julia Krapfenbauer & Sofie Kopita (HLW Horn)

Artdirektion: Birgit Frank

bilgit Frank

Werbeagentur "the creative cat"

Druck:

Druckerei Berger, Horn

Sämtliche Aussagen in den Texten beziehen sich gleichermaßen auf Frauen und Männer. Um der besseren Lesbarkeit willen wird in der Regel nur die männliche oder weibliche Form oder die Mehrzahlform verwendet. In Einzelfällen kommt das Binnen-I zur Anwendung. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: November 2021



Inhalt







Zum Gedenken | 54 Danksagung | 106 Union Horn |15









✓ gesamte Bauarbeiten

√ Keramikpool

✓ Polyesterpool

✓ Folienpool

✓ Pflasterungsarbeiten

✓ Gartengestaltung





Wir freuen uns auf Ihre Anfrage, sowie einen unverbindlichen und kostenlosten Beratungstermin bei Ihnen vor Ort.

Manhart Bau GmbH, Pragerstraße 50, 3580 Horn office@bm-manhart.at, 02982 35025

BAU MEISTER christian manhart

✓ Planung

✓ Erdarbeiten

✓ Pflasterungsarbeiten

✓ Gartengestaltung

✓ Fundamentplatten ✓ Umbau- und Sanierungsarbeiten





Wir freuen uns auf Ihre Anfrage, sowie einen unverbindlichen und kostenlosten Beratungstermin bei Ihnen vor Ort.

Manhart Bau GmbH, Pragerstraße 50, 3580 Horn office@bm-manhart.at, 02982 35025



1907: Gründung Christlich-deutscher Turnerbund Horn

1938: Auflösung Christlich-deutscher Turnerbund Horn

1946: Neugründung Union Horn 6. Jänner

2021: 75-jähriges Jubiläum der Union Horn





Von den Anfängen bis heute

Das 75-jährige Bestehen der Union Horn dient als Anlass, um ein wenig in die Vergangenheit zu blicken. Viele Fragen, vor allem zum tatsächlichen Gründungsdatum der Union Horn, sind bis heute nicht restlos geklärt und werden wahrscheinlich auch nie mehr endgültig herausgefunden werden können!

Wie enstand alles?

Bereits am 2. Dezember 1945 wurde der NÖ Union-Landesverband, bestehend aus 11 Vereinen, im St. Pöltner Domcafe gegründet. Aus den Protokollen von damals ist ein "Gründungsdatum" für die Union Horn mit 6. Jänner 1946 heraus zu lesen. Ob dies das tatsächliche Gründungs-

datum der Union Horn ist, kann heute nicht mehr restlos aufgeklärt werden. Der Grund dafür liegt darin, dass es am 6. Jänner 1946, nach langwierigen Verhandlungen mit der russischen Besatzungsmacht, gelungen ist, einen provisorischen Vereinsvorstand zusammenzustellen.

Der Gründungsvorstand bestand aus folgenden Personen:

• Obmann: Prof. Franz Müller • Schriftwart: Johann Breinhölder • Kassenwart: Friedrich Schneider • Kulturwart: Alois Krist

• Zeugwart: Herbert Stiller

• Obmannstv.: Karl Lang • Schriftwartstv.: Angela Weinhals Elisabeth Neugebauer Kassenwartstv.: Prof. Franz Müller • Turn- & Sportwart: • Zeuwartstv.: Ernst Poppe

Zum damaligen Zeitpunkt war die behördliche Grundlage zu einer Vereinsbildung eigentlich noch nicht gegeben.

Nichtsdestotrotz nahm der Verein dennoch seine Tätigkeit auf und zählte bereits 68 aktive Turner in der Wintersaison 1945/46. Im darauffolgenden Frühjahr begannen auch die Handballer wieder mit dem Training. Und schon im Jahr 1947 konnte ein Mitgliederstand von 224 Sportlerinnen und Sportlern erreicht werden.

Nachdem die Österreichische Turn- und Sportunion von den Alliierten offiziell als Sportverband anerkannt und zugelassen war, wurde am 1. März 1947 im Cafe Beinhauer die konstituierende Hauptversammlung abgehalten.

Erst am 30. Mai 1949, nach fast vierjähriger "illegaler" Sportausübung, war es dann endlich soweit und die Genehmigung der Sicherheitsdirektion für das Land Niederösterreich traf ein, mit welcher die Gründung der Union Horn behördlich anerkannt wurde.







ABER – Wie alt ist die Union Horn nun eigentlich wirklich?

Einige Fragen wurden ja bereits aufgeworfen, ob das offizielle Gründungsdatum der Union Horn der 6. Jänner 1946 oder vielleicht doch der 30. Mai 1949 ist? Doch handelt es sich dabei nicht nur um die halbe Wahrheit? Wenn man etwas tiefer gräbt, findet man einen Verein, der bereits am 13. Oktober 1907 unter dem Namen "Christlich-deutscher Turnerbund Horn" als erster im Waldviertel gegründet wurde. Dieser feierte bereits 1932 sein 25 jähriges Bestehen.

Der christlich-deutsche Turnbund Horn wurde aber nur 31 Jahre alt, denn 1938 wurde er behördlich aufgelöst. Die letzte Sitzung fand bereits am 24. Juni 1937 und die letzte Veranstaltung am 8. Jänner 1938 statt. Wenn man sich die handelnden Personen dieses Vereines bei der Auflösung kurz vor Kriegsbeginn ansieht und die handelnden Personen der Turn- und Sportunion Horn bei Neugründung im Jänner 1946, dann wird man einige Personen wieder finden.

Handelte es sich also beim christlich-deutschen Turnerbund um die Vorgängergesellschaft der heutigen Union Horn? Fragen, die wohl heute keiner mehr endgültig beantworten wird können.

Ist die Union Horn nun eigentlich 72, 75 oder vielleicht doch schon 114 Jahre alt?

Bei allen vergangenen Festlichkeiten wurde immer vom Neugründungsdatum der Union Horn am 6. Jänner 1946 ausgegangen, da damit auch die sportlichen Aktivitäten aufgenommen wurden und daher wird dieses Datum auch als "Gründungsdatum der Union Horn" angeführt.



Zeitungsartikel in der Kremser Zeitung: Ausgabe Nr. 23 vom 9.Juni 1932

Ein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang Prof. Rabl vom Stadtarchiv. Im Stadtarchiv liegen sämtliche Protokolle über den Christlich Deutschen Turnerbund auf und wurden für die Erstellung der Festschrift zur Verfügung gestellt.











Verbandszeichen, Logo und Namensänderung

Über viele Jahrzehnte prägte das von den Hornern Prof. Müller, Dr. Kapitan und Architekt Seyk entworfene Union-Verbandsabzeichen, das Logo der Union.

Um auch optisch am Puls der Zeit zu bleiben wurde das Logo immer wieder ein wenig überarbeitet und zweimal maßgeblich im Design verändert.

Auch die Union Horn folgte diesem Bespiel und adaptierte jeweils das Design ihres Logos um die Zugehörigkeit zum Dachverband zu unterstreichen.





neues Logo Union

Am 6. Jänner 1946 wurde die Turn- und Sportunion Horn gegründet. Nachdem sich der Name "Union Horn" im allgemeinen Sprachgebrauch eingebürgert hatte, wurde eine Namensänderung überlegt, welche auch in der Vorstandssitzung vom 24.11.2012 einstimmig beschlossen wurde.

Bei der Hauptversammlung am 9. Februar 2015 wurde dann der neue Name "Union Horn" von den anwesenden Mitgliedern einstimmig beschlossen.



Union

• Turnen

Wandern



neues Logo seit 2016 Union Horn

Sektionen und Zweigvereine der Union Horn













Sportarten, die einml in der Union Horn als Sektionen angeboten wurden:

• Faustball	1951 - 1959, 1961 - 1978
Jugendfußball	1947, 1952, 1956 - 1959
Modellflug	1978 - 1983
• Schach	1947 - 1955
• Schilauf	1948 - 1959, 1960 - 1969 1979 - 1991
Schwimmen	1953 - 1959, 1974 - 1981
• Tennis	1951 - 1986, wurde ein

eigenständiger Verein

1946 - 2011

1978 - 1983

Den Anfang macht das Trainig - den Erfolg die Disziplin

Die Union Horn ist ein Ort, an welchem in den letzten 75 Jahren viele großartige sportliche Erfolge erzielt werden konnten und immer noch erzielt werden. Es konnte eine Vielzahl an Staats- und Landesmeistertiteln errungen werden. Es erfolgten Einberufungen in Landes- oder Bundesauswahlkader und Teilnahmen an großen sportlichen Veranstaltungen.

Vor allen Sportlerinnen und Sportlern und ihren Trainerinnen und Trainern, welche diese persönlichen Ziele erreichen konnte, kann nur der "Hut" gezogen werden.

Es sind "einmalige" Erlebnisse, die eine große Motivation für sich selbst, aber auch für andere, auslöst und einem nicht mehr genommen werden können.

ABER! Denken wir jetzt bei den großartigen Leistungen nicht nur an die Landes- und Staatsmeister sondern auch an die vielen persönlichen Erfolge der einzelnen Sportlerinnen und Sportler, wenn sie etwas Neues erlernt haben, etwas Neues ausprobiert haben. Denn gerade die Basis für große Erfolge und Leistungen werden eben durch diese "kleinen" Erfolge bei jedem einzelnen Training gelegt.

Ohne diese kleinen Erfolge beim Training und Wettkampf können keine großen Erfolge erreicht werden. Es ist jeder Sportlerin und jedem Sportler zu gratulieren, wenn er den Weg zum Training gefunden hat, obwohl es mittlerweile sehr viele Ablenkungen und andere Möglichkeiten wie z.B. Computer und Handy gibt. Vielen Dank an alle Sportlerinnen und Sportler!

Fortbildungen - man hört nie auf zu lernen ...

In regelmäßigen Abständen nehmen die Trainerinnen und Trainer der Union Horn an Fortbildungen teil, um immer auf dem neuesten Stand zu bleiben.

Die tatsächliche Anzahl an absolvierten Fortbildungen der letzten 15 Jahren ist durch die große Menge nicht mehr vollständig festzustellen.

Denn alleine bei den Sektionen ohne Zweigvereine waren es über 50 Fortbildungen seit 2006!

Ebenfalls bilden sich die Funktionärinnen und Funktionäre laufend weiter. Ob es Spezialschulungen der Sportunion sind oder aber Schulungen, welche von Service Freiwillige für Vereine angeboten werden.

Eigenwerbung und Präsentation durch unseren Union-Horn-Folder

Bereits 2006 wurde erstmal ein Union Horn Folder aufgelegt, in dem alle Sektionen und Zweigvereine präsentiert wurden.

Der Folder wurde an Schulen in Horn, sowie öffentlichen Stellen (Behörden, Ärzte, etc.) verteilt. In den letzten 15 Jahren gab es einige Designänderungen.







Statistik

Hauptversammlung und Vorstandssitzung

Seit 1946 haben in Summe 44 Hauptversammlungen stattgefunden, davon 8 seit 2006. Sämtliche Hauptversammlungsprotokolle seit 1946 liegen im Original vor. Seit 2006 wurden in Summe 19 Vorstandssitzungen des Gesamtvorstandes der Union Horn abgehalten, das alleine entspricht mehr als 700 ehrenamtlichen Stunden in 15 Jahren. Jede Sektion und jeder Zweigverein hat eine Vielzahl zusätzlicher Sitzungen durchgeführt.

Auf dem Bild ist der aktuelle Vorstand der Union Horn zu sehen.



(von links nach rechts) Andreas Grötz, Sektionsleiter Tischtennis Reinhard Pleßl, Obmann Stv. Zweigverein ULC Alois Amsüß,
Obmann Zweigverein ULC Wolfgang Lachmayr, Ehrenpräsident Wolfgang Lorenz, Kassier Franz Schleritzko, Obmann Stv. Christa Lentschig,
Obmann Zweigverein UHC Manfred Bareis, Felix Daberger, Kassier Stv. Katja Pfleger, Obmann Herbert Daberger, Präsident Union NÖ
Raimund Hager, Sektionsleiter Volleyball Christian Pachtrog, Sektionsleiterin Sportakrobatik Sandra Kaufmann, David Lindtner

Nicht am Bild: Obfrau Zweigverein Jazztanz Jutta Gröschel, Rechnungsprüfer Wolfgang Theisl und Hans Steinhauser, Sektionsleiter Stv. Tischtennis Franz Reiss, Sektionsleiterin Stv. Sportakrobatik Regina Patzl, Obmann Stv. UHC Herbert Steinhauser und Gerald Kernstock

Bürgermeisterempfang

Vertreter der Union Horn haben an sämtlichen Bürgermeisterempfängen seit 2006 teilgenommen. Bei diesen wurden verdienstvolle Sportlerinnen und Sportler sowie Funktionärinnen und Funktionäre mit den verschiedensten Ehrenzeichen und Urkunden geehrt.

Bezirksgruppentagungen der Union NÖ

Bei allen Bezirksgruppentagungen der Union NÖ waren Vertreter der Union Horn anwesend. Die Bezirksgruppentagungen finden einmal jährlich statt und dienen dazu, die Vereine über aktuelle Themen zu informieren.

Ugotchi - Kinder gesund bewegen

Das Projekt wurde vom Sportministerium initiiert und soll die Zusammenarbeit zwischen Volksschulen und Vereinen fördern. Die Union Horn nimmt seit 2015 daran teil und übernimmt regelmäßig Turnstunden in den Volksschulen der Region (Eggenburg, Frauenhofen, Gars am Kamp, Horn, Pernegg und Sigmundsherberg). Vielen Dank an die teilnehmenden Schulen für die Kooperation!

Flurreinigung

Die Union Horn hat an allen Aktionen zur Flurreinigung seit 2006 mit einer großen Anzahl an Helfern teilgenommen. Vielen Dank alle Freiwilligen, die sich jährlich dazu bereit

erklären, mitzumachen.

Ehrenkodex

Die Funktionärinnen und Funktionäre der Union Horn haben alle den Ehrenkodex unterschrieben.



Ehrung der Sportlerinnen der Sportakrobatik ????



Turnunterricht im Rahmen des Ugotchi-Projekts



Mitglieder der Union Horn bei der Flurreinigung







Leichtathletikmeisterschaft und Sportfest

In den letzten 15 Jahren wurden die Leichtathletikmeisterschaften weiterentwickelt. 2015 wurde erstmals parallel dazu ein bezirksweites Sportfest veranstaltet, bei welchem die Sektionen/Zweigvereine der Union Horn sowie auch fremde Sportvereine die Möglichkeit bekamen, ihre Sportarten zu präsentieren. Die Teilnehmer konnten aktiv die einzelnen angebotenen Sportarten ausprobieren.

Die Teilnehmerzahlen haben sich in einer Größenordnung von ca. 200 - 250 Teilnehmern eingependelt. Für das leibliche Wohl sorgte der Elternverein der VS Horn mit einem Kuchenbuffet und die HLW mit warmen Speisen. Um diese Veranstaltung durchführen zu können, werden in Summe ca. 60 - 70 freiwillige Helfer (Platzsprecher, Auswertung, Gruppenbetreuer, Stationsbetreuer, etc.) mit einem Gesamtaufwand von ca. 400 ehrenamtlichen Stunden benötigt.

Besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang:

- Volksbank Horn (Hauptsponsor der letzten 15 Jahren)
- Bundesgymnasium Horn (Sportanlagen)
- VS Horn (Nutzung der Aula)
- Stadtgemeinde Horn (Medaillen)

2020/21 mussten die Leichtathletikmeisterschaften mit dem Sportfest aufgrund von Corona leider abgesagt werden. Hoffentlich können diese 2022 in gewohnter Form wieder stattfinden.









Vereinspräsentation

Seit 2008 findet eine Vereinspräsentation in der Sporthalle Horn statt. Die 3. und 4. Klassen der Volksschule Horn sowie die 1. und 2. Klassen des Gymnasiums und der Mittelschule Horn wurden an zwei Tagen in die Sporthalle Horn eingeladen. In einem Stationenbetrieb konnten die Kinder verschiedene Sportarten selbst ausprobieren. Coronabedingt musste diese Veranstaltung 2020 leider auch abgesagt werden.



Mitgliederentwicklung

Die Mitgliedszahlen konnten in den vergangenen 15 Jahren (75 Jahren) stetig gesteigert werden. Waren es 1946 gerade einmal 68 aktive Turner so waren es in der Saison 2019/2020 beeindruckende 492 aktive Sportlerinnen und Sportler! Der Höchststand der bis dato erreicht werden konnte. Und dann kam Corona!



Trainings-, Wettkampf- und Meisterschaftsstunden

In den letzten 15 Jahren wurden mehr als 35.000 Trainingsstunden von ehrenamtlichen Trainern abgehalten. Wie viele Stunden zusätzlich noch in die Vor- und Nachbereitung des Trainings, für Wettkämpfe und Meisterschaftsspiele, sowie für An- und Abreise zu Wettkämpfen und Meisterschaftsspielen ehrenamtlich geleistet wurden, kann leider nur sehr schwer bis

gar nicht ermittelt werden. Würden die Trainer nicht ehrenamtlich zur Verfügung stehen, so könnte diese Anzahl an Trainingsstunden und Begleitung bei Wettkämpfen und Meisterschaften nicht angeboten werden. Es wäre schlicht weg unfinanzierbar oder aber der Mitgliedsbeitrag würde astronomische Höhen erreichen.

Corona - die Welt steht still

Eine Pandemie hält seit März 2020 die ganze Welt in Atem, leider auch den Sport! Seit März 2020 konnte der Sport im Verein nur sehr eingeschränkt bzw. gar nicht ausgeführt werden. Erst wieder im Juni 2020 wurden Erleichterungen verordnet und es durfte wieder Sport in Sporthallen ausgeübt werden. Während der Erstellung

dieser Festschrift waren aber wieder neue Beschränkungen in Kraft, welche den Sport massiv beeinträchtigten. Wie es weitergeht, weiß leider derzeit niemand. Es bleibt zu hoffen, dass im im Laufe des Jahres 2021, wenn die Union Horn ihr 75 jähriges Bestehen feiert, wieder Normalität hinsichtlich Sport vorherrscht.



Präsident

• Kurt Buchinger 1980 - 1995

Ehrenpräsident/Ehrenobmann

•	Ing. Heribert Strommer	1980 -
•	Friedrich Weinmann	1980 -
•	Erich Schmudermayer	2006 -
•	Wolfgang Lorenz	2019 -

Obmann

•	Prof. Franz Müller	1946 - 1948
		1950 - 1959
•	Johann Krist	1948 - 1950
•	Dir. Emil Wernisch	1960 - 1966
•	Ing. Heribert Strommer	1966 - 1980
•	Erich Schmudermayer	1980 - 1988
•	Wolfgang Lorenz	1988 - 2009
•	Herbert Daberger	2009 -

Obmann Stv.

•	Karl Lang	1946 - 1947
•	Ladislav Churanek	1947 - 1950
•	Johann Krist	1950 - 1952
•	Franz Zeitelberger	1952 - 1953
•	Alois Schulz	1952 - 1953,
		1954 - 1956
•	Eduard Urban	1953 - 1954
•	Alfred Stich	1956 - 1964
•	Wilhelm Goritschan	1959 - 1961
•	Ing. Heribert Strommer	1964 - 1966
•	Friedrich Weinmann	1966 - 1980
•	Edgar Führer	1980 - 1988
•	Dr. Robert Steiner	1980 - 1986
•	Josef Kindl	1986 - 2006
•	Erich Schmudermayer	1986 - 1995
•	Christa Lentschig	1997 -
•	Friedrich Hirschböck	2007 - 2009
•	Wolfgang Lorenz	2009 - 2019

Kassier

•	Friedrich Schneider	1946 - 1947
•	Emma Stiller	1947 - 1948
•	Rudolf Chruanek	1948 - 1949
•	Hans Kapf	1949 - 1951
•	Alois Schulz	1951 - 1956
•	Ekkehardt Leitner	1956 - 1957
•	Hans Strassky	1957 - 1958
•	Otto Zuntner	1958 - 1968
•	Erwin Bareis	1968 - 1969
•	Josef Kindl	1969 - 2006
•	Franz Schleritzko	2007 -

Kassier Stv.

 Franz Schleritzko 	1980 - 2006
 Hans Steinhauser 	2006 - 2015
Katja Pfleger	2015 -

Schriftführer

•	Johann Breinhölder	1946 - 1947
•	Franz Nittel	1947 - 1948
•	Therese Preyer	1948 - 1949
•	Angela Weinhals	1949 - 1950
•	Hermine Peherstorfer	1950 - 1951
•	Helene Schulz	1951 - 1957
•	Elisabeth Mensdorff	1957 - 1962
•	Friederike Kössner	1962 - 1966
•	Otto Schmidberger	1966 - 1968
•	Monika Fally	1968 - 1969
•	Josef Kindl	1969 - 1986
•	Liselotte Enzenberger	1986 - 1992
•	Beatrix Maier	1992 - 1997
•	Friedrich Urbitsch	1997 - 2011
•	Birgit Frank	2011 - 2019
	Franz Schleritzko	2019 -



Schriftführer Stv.

•	Petra Pannagel	1992 - 1997
•	Anton Wagner	1997 - 2007
•	Herbert Daberger	2007 - 2011,
		2019 -
•	Fritz Urbitsch	2011 - 2015

Jugendwart

•	Rudolf Churanek	1953 - 1954,
		1965 - 1970
•	Helene Schulz	1954 - 1956
•	Alfred Stich	1956 - 1960,
		1961 - 1962
•	Dr. Ernst Pleßl	1960 - 1961
•	Wilhelm Goritschan	1962 - 1965

•	Edgar Führer	1970 - 1972, 1973 - 1980
•	Erich Schmudermayer	1972 - 1973
•	Gerda Sprung	1980 - 1985
•	Rudolf Köstler	1985 - 1986
•	Wolfgang Fally	1986 - 1988
•	Christa Lentschig	1988 - 1992
•	Jutta Gröschel	1992 - 2019
•	Sandra Kaufmann	2019 -

Jugendwart Stv.

Otmar Schlager	1992 - 2006
Herbert Daberger	2006 - 2009
Wolfgang Lorenz	2009 - 2015
Sandra Kaufmann	2015 - 2019
Jutta Gröschel	2019 -





Sektionsleiter Leichtathletik

•	Prof. Franz Müller	1946 - 1947
•	Franz Seba	1947 - 1948
•	Prof. Josef Thoma	1948 - 1952,
		1959 - 1960
•	Prof. Franz Müller	1952 - 1959
•	Johann Pivonka	1960 - 1965
•	Rudolf Churanek	1965 - 1966,
		1980 - 1986
•	Hans Kronsteiner	1966 - 1980

Zweigverein ULC

•	Franz Straßberger	1986 - 1995
•	Franz Eidher	1995 - 2008
•	Friedrich Hirschböck	2008 - 2010
•	Wolfgang Lachmayr	2010 - 2014
		2016 -
•	Christian Wagerer	2014 - 2016

Sektionsleiter Handball

•	Prof. Franz Müller	1946 - 1947,
	1952 - 1954	
•	Prof. Josef Thoma	1947 - 1948,
•	August Zouhar	1948 - 1950
•	Josef Scheybal	1950 - 1952
•	Edgar Führer	1961 - 1969
•	Günther Schönhacker	1969 - 1974
•	Erich Schmudermayer	1974 - 1983
•	Walter Kogler	1983 - 1986

Sektionsleiter Stv. Handball

•	Erich Schmudermayer	1961 - 1967,
		1969 - 1974
•	Günther Schönhacker	1976 - 1978
•	Wolfgang Fally	1978 - 1983

Zweigverein UHC

•	Dr. Ernst Pleßl	1986 - 1992
•	Herbert Raab	1992 - 1997
•	Fritz Urbitsch	1997 - 1999
•	Othmar Schlager	1999 - 2001
•	Herbert Steinhauser	2001 - 2015
•	Manfred Bareis	2015 -

Sektionsleiter Tischtennis

•	Prof. Franz Müller	1946 - 1947
•	Franz Zeitlberger	1947 - 1957
•	Josef Kindl	1957 - 2000
•	Reinhard Pleßl	2006 -

Sektionsleiter Stv. Tischtennis

• Franz Reiss 2011 -

Sektionsleiter Turnen

•	Prof. Franz Müller	1946 - 1947
•	Ernst Poppe	1947 - 1948
•	Franz Lukesch	1948 - 1954
•	Wilhelmine Zipritz	1950 - 1952
•	Rudolf Churanek	1954 - 1957
•	Wilhelmine Prumüller	1954 - 1957
•	Wilhelm Goritschan	1957 - 1960,
		1965 - 1972
•	Rudolf Nistler	1960 - 1965,
		1972 - 1990
•	Martin Seidl	1990 - 1997
•	Wolfgang Lorenz	1997 - 2013

Sektionsleiter Stv. Turnen

•	Wilhelm Goritschan	1976 - 1978
	Oskar Enzenberger	1978 - 1980



Sektionsleiter Jazztanz

•	Christa Lentschig	1983 - 2006
•	Jutta Gröschel	2006 - 2014

Sektionsleiter Stv. Jazztanz

•	Jutta Gröschel	1997 - 2003
•	Doris Gilli	2011 - 2014
•	Maria van Dyck	2011 - 2014

Zweigverein Jazztanz

 Jutta Gröschel 	2014 - 2016,
	2019 -
 Katja Pfleger 	2017 - 2019

Sektionsleiter Volleyball

•	Mag. Maria Pavlicek	1978 - 1983
•	Herr Popp	1983
•	Georg Strohmeier	2003 - 2007
•	Christian Pachtrog	2007 -

Sektionsleiter Stv. Volleyball

•	Mag. Leopold Raab	1978 - 1980
	Martin Toschner	2011 - 2015

Sektionsleiter Sportakrobatik

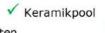
• Sandra Kaufmann 2011 -

Sektionsleiter Stv. Sportakrobatik

Christina Pfeisinger
 Regina Patzl
 2011 - 2013
 2013 -









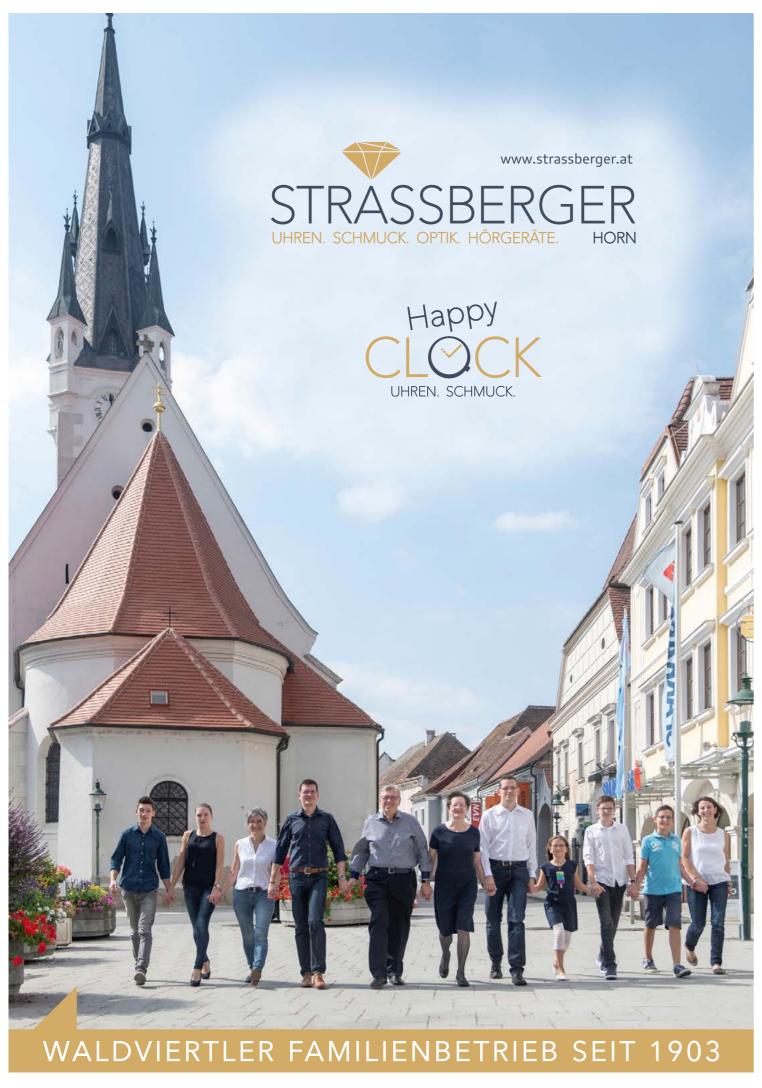






Wir freuen uns auf Ihre Anfrage, sowie einen unverbindlichen und kostenlosten Beratungstermin bei Ihnen vor Ort.

Manhart Bau GmbH, Pragerstraße 50, 3580 Horn office@bm-manhart.at, 02982 35025





1946: Gründung Sektion Leichtathletik

1985: Umwandlung in den Zweigverein ULC



Allgemeines

Ab dem Jahr 2006 sind viele Athleten zum ULC dazu gekommen: bei den Damen, neben Andrea Schiffer, Hilde Bauer und Monika Silberbauer sind es Ines Preiss, Uli Peschel, Barbara Grabner, Ruth Silberbauer, Fiona Langthaler die dann auch für Siege und Titeln sorgten.

Bei den Herren nach wie vor schon seit Jahren dabei Gerhard Stitz, Franz Eidher, Wolfgang Lachmayr, Gerhard Gutmann, Gerald Foltas, Franz Langthaler, Alois Amsüß, die Masters Läufer Fritz Hirschböck, Peter Walter, Gerald Scheidl, Robert Kruschina im Gehen, Florian Habersberger und vor allem die Silberbauer Brüder Andreas und Hannes die behutsam an die österreichische Spitze vorstoßen.

Andreas und Ruth Silberbauer verlegten ihren Lebensmittelpunkt nach Oberösterreich wobei Andreas im Duathlon und Triathlon der absolute Durchbruch an die östereichische Spitze gelang. Seit 2014 läuft auch Christoph Laister für den ULC und ist der momentane Topläufer des Vereins. Karriereende oder Vereinswechsel von Alexander Vincze, die Hable Brüder und die Grabner Familie nach Zwettl, die schnellen Damen Nora Zaiser und Evelyne Scheidl mussten aus beruflichen Gründen den Laufsport auch vorerst zurückstellen.

Die Nachwuchsarbeit seit 2010 brachte viele große Erfolge: Philip Langthaler, Sophie Grabner, Adriana Höller, Anna Neunteufel waren bald in Österreich ganz vorne dabei – mittlerweile sorgen Sarah Führer, Felix Tiller, die Mang Geschwister, Noori Homayun, die Schäfer Brüder und noch viele junge Talente zusammen mit dem LT Gmünd für die Siege im Nachwuchs unter dem Vereinsnamen LC Waldviertel.

Nicht nur die sportlichen Erfolge sind wichtig, sondern vor allem auch die Mitglieder im Hintergrund, die beim Organisieren von diversen Veranstaltungen wie dem Horner Stadtlauf, dem Crosslauf, Bahnmeetings, Vereinsausflügen, dem Sonntagslauftreff, Radausfahrten und gemeinsamen Fahrten zu Veranstaltungen mithelfen und natürlich auch unsere Sponsoren die uns schon jahrelang unterstützen.



Verlegung des Crosslauf vom Taffatal auf den Kuhberg hinter dem EKZ Horn











Wichtige Ereignisse und Erfolge

2006

Obmann Franz Eidher leitet seit Jahren die Geschicke des Vereines von Weitersfeld aus und organisiert auch dort jährlich den Weitersfelder Lauf. Franz Eidher ist auch der Mitgründer des Laufcup im Waldviertel.

2007

Bei den Cross Landesmeisterschaften in Hirtenberg konnte mit Franz Eidher ein LM Titel in der Mannschaft gefeiert werden. Bewährungsprobe auch bei den Jugendbewerben mit Ines Preiss, Andreas und Hannes Silberbauer. In der Kategorie Masters erringen Fritz Hirschböck und Andrea Schiffer jeweils Platz 2 in ihrer Altersklasse.



ULC-Horn Mitglieder 2006

2008

Fritz Hirschböck übernimmt den Obmann und Christian Wagerer wird sein Stellvertreter. Gerald Scheidl und Fritz Hirschböck starten in Tschechien bei der Masters WM im Berglauf.

Der 1. Horner HM wird von Fritz Hirschböck und dem derzeitigen Vizepräsidenten des ÖLV, Siegbert Glaser, auf Schiene gebracht. Diese Veranstaltung ging problemlos über die Bühne, somit stand einer LM 2009 nichts mehr im Wege, auch der mittlerweile 4. Hospizlauf fand im Herbst statt, und der traditionelle Ausflug zum Wolfgangseelauf wurde zahlreich angenommen.



Probelauf zur Landesmeisterschaft 2008 in Horn



 $Hospiz\ Lauf\ 2009\ Richtung\ M\"{o}dring\ bei\ Festgel\"{a}nde$



Horner Stadtlauf 2009 mit Obmann Fritz Hirschböck, Alexander Heili und Christian Kraus



UNDIAN LEICHTATHLETIK

2009

- ÖSTM Crosslauf belegt Ines Preiss in der U16 Platz 3
- 2. Horner HM und Landesmeisterschaft, zahlreiche Medaillen für ULC Läufer und Mannschaftsgold für Kummerer, Stitz und Lachmayr

2010

- ÖSTM Berglauf in Leogang, Bronze für Franz Eidher
- ÖSTM U16 Bronze für Philip Langthaler
- ÖSTM U23 im Halbmarathon Gold für Andreas Silberbauer
- Unser ehemaliger Obmann, Präsident und Sponsor Komm. Rat. Franz Straßberger wird 60 Jahre
- Beginn des Jugendleichtathletiktraining unter Franz Langthaler, Alois Amsüß, Christian Wagerer und Uli Peschel
- Wolfgang Lachmayr übernimmt den Obmann und gewinnt den Eröffnungslauf an der S33 bei Traismauer
- der Hospizlauf findet zum letzten Mal statt

2011

- Philip Langthaler und Thomas Schöpf sind bei der Sportolympiade in Italien
- Crosslaufpremiere am Kuhberg/EKZ
- Fritz Hirschböck läuft den Marathon in Athen

2012

- 2x Bronze bei der Hallen STM über 800m und 1500m für Philip Langthaler
- die Jugend fährt erstmals auf Trainingslager nach Leibnitz
- Sophie Grabner und Philip Langthaler sind beim Bundesländercup dabei
- Gerhard Gutmann gewinnt den NÖ Laufcup
- Robert und Wolfgang Lachmayr sind beim Dolomitenmann dabei
- Erstmals findet der Kamptaler Dreckbeisser und der Treppenlauf auf die Papstwarte statt, in Folge wurde die Veranstaltung sogar zu einer Weltcupveranstaltung der Treppenläufe aufgenommen



Jugendleichtathletik seit 2010 unter der Leitung von Franz Langthaler und seinem Trainerteam



Vorstand 2012 ULC-Horn



Papstwartelauf 2012

2013

- Robert Kruschina holt Silber über die 3000m Gehen
- Sophie Grabner Bronze über die 3000m ÖM U18
- Gold für Philip Langthaler über 800m U18 in 1:58,17 min
- Gerhard Stitz wird Vizeeuropameister im Halbmarathon M55 in 1:18:57, auch beim Gerasdorfer Stadtlauf holt er sich mit 57 Jahren den Gesamtsieg
- der Horner Stadtlauf übersiedelt wieder in die Innenstadt
- im Herbst wurde ein Vereinsausflug zum Graz Marathon organisiert

Marathonstaatsmeisterschaften Graz 2013-Vereinsausflug

2014

- Adriana Höller holt Gold bei den ÖSTM im Crosslauf in der WU14
- Silber bei den ÖSTM über 800m für Sarah Führer, Gold bei den ÖM der Staffeln in der U16 über 3x800m
- Obmann Wolfgang Lachmayr muss kurzfristig sein Amt zurücklegen, dankenswerterweise springt Christian Wagerer ein und übernimmt für die nächsten 2 Jahre die Obmannschaft

2015

- nach 26 Jahren wurde der österreichische Rekord über 3x800m WU16 unterboten – 7:11,90min, auch der NÖ Rekord und der Staatsmeistertitel ging an die Staffel
- Silber für Philip Langthaler bei den ÖSTM U20 über 800m
- Landesmeister im HM für Christoph Laister in 1:12:35

2016

- 2x Bronze für Sarah Führer bei der Hallen STM U18
- erneuter LM Titel im HM für Christoph Laister



Stadtlauf in der Innenstadt - Obmann und Stadtlauforganisator Christian Wagerer mit BM Jürgen Maier und Wolfgang Lachmayr im Jahr 2014



Lauftreff jeden Sonntag bei jedem Wetter von der Kaserne weg



2017

- Cross LM für Christoph Laister
- Obmann Wolfgang Lachmayr erleidet einen schweren, unverschuldeten Radunfall
- Von bike-horner wird die Triathlonsparte weitergeführt und von Alexander Heili betreut
- der Stadtlauf übersiedelt in den Stadtpark
- nach mehr als 15 Jahren übernimmt Christian Kraus von Christian Wagerer die Organisation des Stadtlaufes

2018

- Erneuter LM Titel für Christoph Laister im Halbmarathon in Waidhofen/Thaya
- Franz Eidher schafft es auf das Podest am Wolfgangsee, Platz 3 in der M60
- Einige Mitglieder lösten erstmals eine Triathlon Lizenz.

2019

- bei den NÖ LM im Berglauf am Annaberg holten sich Raphael und Stephan Sprung und Franz Eidher jeweils eine Medaille
- im Triathlon gewann Lisi Kreutzer die 1. Staatsmeisterschaftsmedaille für den ULC Horn, damit durfte sie auch an der ITU Age Group Triathlon WM in Lausanne teilnehmen

2020

- 10 Jahre Jubiläum der Jugendleichtathletik im Areal Gymnasium Horn durch ULC-Horn geleitet
- Leider musste der 40. Horner Stadtlauf knapp vor dem Termin Corona bedingt der Pandemie abgesagt werden



Der Stadtlauf findet eine neue Austragungsstätte von der Innenstadt in den Stadtpark. Die Strecke ist AIMS vermessen und genau 10 km lang.







www.kuechen-horn.at

Küchen zum Bestpreis

Wir freuen uns über Ihren Besuch!



Pragerstraße 3-5 Top 6 3580 Horn Parkdeck Öhlknechthof gegenüber Lidl

5 Küchenmarken mit über 2000 FRONTEN **ZUR AUSWAHL**

Terminvereinbarung 0660/615 0 815 0660/505 0 815 office@kuechen-horn.at





Für jeden Betrieb das passende Gerät! Sie haben Fragen? Wir beraten Sie gerne! www.apv.at

Chronik – kurz erwähnt



Die Sektion Tischtennis war quasi bei der "Geburt" der Union Horn schon mit dabei. Franz Zeitlberger war der 1. Sektionsleiter. Um den laufenden Spielbetrieb aufrecht zu erhalten wurden damals sogar TT-Bälle am Wiener Schwarzmarkt im Tausch gegen Lebensmittel besorgt. Schritt für Schritt wurde die Sektion erweitert. Ab 1953 nahmen die Horner an NÖ Verbandsmeisterschaften teil.

Unter der Führung des Horner Tischtennis Urgesteins – Mister Union – Josef ("Sepp") Kindl entwickelte sich dieser Sport in den nächsten 50 Jahren enorm, egal ob im Jugend- oder Erwachsenenbereich.

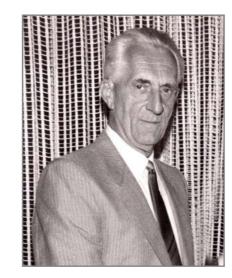
Eines seiner Steckenpferde war das Horner Weihnachtsturnier, bekannt weit über die NÖ-Landesgrenzen hinaus, wie zum Beispiel das Turnier am 9.12.1976: 190 Teilnehmer aus 36 Vereinen kämpften beim "größten Eintagesturnier" Österreichs 18 Stunden lang um den Sieg!

Dieses große Interesse am TT-Sport nutzte Sepp Kindl um erstmals 1977 Sponsorverträge mit der Raiffeisenbank Horn, der Sparkasse Horn und der Waldviertler Volksbank Horn abzuschließen.

Nach jahrelangem Bemühen um einen NÖ Mannschaftstitel gelang es ihm mit dem Raika-Team – Günter Kaufmann, Peter Schmutzenhofer, Franz Reiss, und Werner Lang – 1994 und im Jahr 2000 den begehrten RUNA-Pokal nach Horn zu holen. Den dritten Erfolg im NÖ Cup gelang 2006 durch Günter Kaufmann, Peter Schmutzenhofer und – neu in der 1. Horner Mannschaft – Reinhard Pleßl.

Ab Jänner 2007 übernahm Reinhard Pleßl das Ruder der Sektion und ihrer Mitglieder (22 Spieler und 5 Jugendspieler). Der neue Sektionsleiter setzte sich zum Ziel den Nachwuchs zu forcieren und eine junge Mannschaft aufzubauen, also wieder verstärkt Zeit in die Nachwuchsförderung zu investieren.

Ein großes Anliegen war und ist ihm auch die Öffentlichkeitsarbeit sowie der persönliche Kontakt und eine gute Zusammenarbeit mit den Sponsoren. Als Teamplayer fördert und fordert er Zusammenhalt und Zusammenarbeit innerhalb des Vereins. Das dies gut funktioniert, zeigt sich bei der Organisation und Durchführung von Großveranstaltungen, wie z.B.: den österreichischen Staatsmeisterschaften.



Josef Kindl



v.l. Josef Kindl, Reinhard Pleßl, Günter Kaufmann, Helfried Blutsch, Peter Schmutzenhofer, Walter Ast



Reinhard Pleßl

Unsere Jugendarbeit

Mit dem Trainerteam Peter Schmutzenhofer, Lester Chan und Reinhard Pleßl haben wir ein neues Konzept erstellt und Schritt für Schritt umgesetzt:

- Trennung von Jugend- und Erwachsenentraining
- Übungsleiterkurse des NÖTTV für Jugendtrainer
- Zusatztraining für Kinder am Montag
- Einbindung von Vereinsspieler als "Sparingpartner"
- Einsetzen externer Trainer

Der Erfolg des neuen Teams zeigt sich recht schnell, zu den Jugendtrainings kamen oft bis zu 20 Kinder.

Ab 2015 übernahmen Reinhard Pleßl und Franz Reiss (frisch gebackener TT-Instruktor) die Aufgabe, unseren jungen Spielern die notwendigen Tischtennisgrundtechniken zu vermitteln und weiter auszubauen. 2018 bis 2019 übernahm Samir Duric die Leitung des Jugendtrainings.

Das Trainerteam wurde nochmals erweitert und neu aufgestellt, um entsprechend den Stärken der einzelnen Trainer auch Übungsschwerpunkte setzen zu können.

Schlagtechniken, Kondition, Servicetraining, Beweglichkeit und mentale Komponente werden durch Andi Grötz, Samir Duric, Hamdija Duric (Nachwuchsspieler), Franz Reiss und Reinhard Pleßl an unseren Nachwuchs vermittelt.

Fahrten zu NÖTTV Turnieren halten wir für unsere jungen Spieler für sehr wichtig, damit sie "Wettkampfluft" schnuppern können und selber merken, wie sie im Vergleich zu anderen Spielern ihrer Altersklasse abschneiden.

Neben Technik und Taktik versuchen wir auch mentale Kompetenzen zu vermitteln - um Unterbewusstsein und Gedanken für sich zu nutzen und bei kritischen (Wettkampf-) Situationen ruhig zu bleiben und gelassen reagieren zu können. Wichtig ist uns auch Fairness und korrektes Verhalten nach einem Spiel, im speziellen nach einer Niederlage.



Peter Schmutzenhofer

Lester Chai

Auch der interne "Konkurrenzkampf" spornte die Spieler und Spielerinnen an.

Die hohe Einsatzbereitschaft von Trainern & Kindern sind Garant für laufende Erfolge.

Unsere Jugend-Erfolge

Die Erfolge in den letzten nahezu 10 Jahren zeugen von der hervorragenden Arbeit unserer Trainer und dem Einsatz und Talent unserer Tischtennis Youngsters!

Hier einige Beispiele:

Katrin Jamy-Stowasser konnte 2013 den tollen 2. Platz und 2014 den 3. Platz im Mädchendoppel bei den NÖ-Landesmeisterschaften/U13 erreichen.

Dieser Platzierung verdankte Sie eine Einladung zur NÖ-Auswahl des NÖTTV.



1. Platz beim Waldviertler Jugendcup in Langenlois für Gregor Hofbauer (li.) und Filip Zeleny im Bewerb U15.





TISCHTENNIS Union

2016 – ein starkes Jahr ...

1/2016: Nachwuchsturnier in Guntramsdorf

1. Platz für Hamdija Duric bei U13 Blitz

1/2016: Nachwuchsturnier in St. Veit/Gölsen

2. Platz für Niklas Spitaler im Bewerb U13

2. Platz für Devrim Tokat im Bewerb U15

2/2016: Nachwuchsturnier in Stockerau

Platz 2 für Devrim Tokat



v.l.: Timo Unger, Marcel Grill (darf den Pokal vom Devrim halten), Devrim Tokat (hinten), Hamdija Duric, Katrin Jamy-Stowasser (hinten) und Niklas Spitaler

2/2016: TT-Schülerliga

Platz 3 und somit Qualifikation

für das Landesfinale

2/2016: Nachwuchsturnier in Sierndorf

U13: Platz 1: Hamdija Duric U13: Platz 2: Niklas Spitaler

U13: Platz 3: Filip Djukic-Stankov

U15: Platz 3: Hamdija Duric

4/2016: Nachwuchsturnier in Wolkersdorf

- stärkste Truppe

U13 Gruppe 2: Platz 1 Devrim Tokat U13 Gruppe 2: Platz 2 Hamdija Duric

U13 Gruppe 4: Platz 1 Filip Stankov Djukic

U13 Gruppe 4: Platz 2 Dennis Strupp

5/2016: Nachwuchs Rockie Cup in Zwettl

Platz 1 und Platz 2 für die Horner Jugendmannschaften mit Niklas Spitaler, Filip

Djukic-Stankov und Katrin Jamy-Stowasser

5/2016: Turnier in Wolkersdorf – stärkste Truppe U13 Gruppe 2: Platz 2 Hamdija Duric

5/2016: Union Landesmeisterschaften

Landesmeister U13: Hamdija Duric Vizelandesmeister U13 Doppel: Hamdija Duric mit Dennis Strupp Bronzemedaille im Bewerb U15

für Devrim Tokat



Die Sieger und Platzierten der Union Landesmeisterschaften 2016

11/2016:

schnappte sich der 12 jährige TT-Youngster Hamdija Duric 3 Stadtmeistertitel (U-18 Einzel, U-18 Doppel mit Gregor Hofbauer und Erwachsenen Doppel mit Reinhard Pleßl) und wurde somit Horn's jüngster 3-fach Stadtmeister



1/2017: Nachwuchsliga in Stockerau

Plätze 1-3 in den einzelnen Gruppen für Niklas Spitaler, Rene Stöger, Tobias Steiner, Marcel Grill, Sandro Zöchmeister

und Filip Stankov-Djukic

2/2017: Nachwuchsturnier in Sierndorf

U15: Platz 1 für Niklas Spitaler U15: Platz 2 für Marcel Grill Ranglistenbewerb < 700 Punkte:

Platz 2 für Niklas Spitaler 2/2017: Schülerliga Landesfinale

Platz 1 für Niklas Spitaler, Devrim Tokat

und Hamdija Duric

RIEGL LIDAR TECHNOLOGIE: VERMESSUNG AUS DER LUFT...









Canada

RIEGL WORLDWIDE









3580 Horn, Bahnstr. 11 | Tel: 02982 / 20 550 | www.ftwg.at

Möbel Montagen



3580 Horn

Tel.: 0664/7534 9286 samirduric.montagen@gmail.com

2/2017: Nachwuchs-Challenge Cup in Mistelbach

Platz 3 für Niklas Spitaler u. Hamdija Duric

2/2017: NÖTTV Turnier in Zwettl

Platz 2 für Niklas Spitaler im Bewerb

Ranglisten punkte < 700

4/2017: SCHUL OLYMPICS in Horn

Platz 3 für Hamdija Duric, Devrim Tokat, Niklas Spitaler, Filip Djukic-Stankov und Manfred Antony, Lehrer und Betreuer



Dieser dritte Platz im Rahmen der Schülerliga ist für die TT-Jugend sicher der größte Erfolg im Rahmen des Tischtennis Schulsports



Mit bundesweiter Übertragung und Interview vom ORF

3/2018: Turnier in Stockerau

- die größte Jugendgruppe kam aus Horn



Alles in gelb beim Turnier 2018 in Stockerau
– der Nachwuchsschwung hält weiter an

2019: der *Jugend-Hobbybewerb* wurde in Langau eindrucksvoll gewonnen



Timo Unger (Platz 1), Farzad Hashimi (Platz 2), Maximilian Schneider (Platz 3)

2020: Teilnahme bei diversen Jugendturnieren



Peter, Timo, Eliano, Roman, Samir und Farzad – das Team von Union Möbel-Duric Horn 6



Platz 3 beim Nachwuchs Rookie Cup für Roman Kaltenböck und Philipp Friedrich

Die aufgezählten Erfolge bei NÖTTV-Landesmeisterschaften, Union-Landesmeisterschaften, Mannschaftsbewerben, Turnieren usw. geben einen guten Einblick in die erfolgreiche Arbeit unserer Sektion.

Unsere Jugend-Aktionen

Da wir unseren Nachwuchs nicht nur sportlich, sondern auch im "Miteinander" fördern möchten, gibt es immer wieder Aktionen, bei denen Spaß & Zusammenhalt im Vordergrund stehen.



Sondertraining in der Sporthalle



Kletterpark Rosenburg



Naturpark in Geras



Faschingsturnier in der NMS-Horn

Wir organisieren auch Fahrten zu internationalen Matches, wie Spiele von SVS-Niederösterreich oder Turniere, wie dem "Austria Platinum TT-Open" in Linz.



Jung und "alt" vereint – Teamgeist wird auch gelebt



Besuch in der Werner Schlager Akademie um Stefan Fegerl (SVS-NÖ) mit einem "self-mode" Transparent anzufeuern

Wir sind immer auf der Suche nach jungen Spielern, egal ob in der VS-Röhrenbach, VS-Altenburg oder bei der jährlich stattfindenden Vereinspräsentation.



Schnuppertraining in der VHS Altenburg



Vereinspräsentation

Die allgemeine Klasse - die Herrenmanschaften

Die Meisterschaften beim NÖTTV – dem Landesverband der TT-Spieler

Hier einige der großen Erfolge, die seit 2007 unter der Leitung von Reinhard Pleßl gefeiert werden konnten:

2007: 2. Platz im NÖ-Landes-Cup

2011: 3. Platz beim *NÖ Donic-Cup*, der zu *Ehren*von Josef Kindl für die besten Mannschaften

Niederösterreichs ausgetragen wurde

(mit G. Kaufmann, R. Pleßl und F. Reiss)

2011: *Meistertitel in der Oberliga* und somit

Aufstieg in die 2. Landesliga

2011/2012/2013:

werden 3-mal in Folge Günter Kaufmann und Franz Reiss *Landesmeister in der Mannschaft Senioren* 50+

2014: Sieg beim *Senioren Championship Cup* und somit *NÖ Cupsieger* (F. Reiss/G. Kaufmann)

2014: Vizelandesmeister, ebenfalls in der Mannschaft Senioren 50+ (W. Blaha/H. Pokorny)



Meistertitel Oberliga 2011: Günter Kaufmann, Dir. Werner Scheidl, Christa Lentschig, Reinhard Pleßl, Peter Schmutzenhofer, Mag. Gerhard Lentschig



Landesmeister 2011/2012/2013 Günter Kaufmann und Franz Reiss mit Gratulant Matthias Neuwirth

Erstmals im fast 70-jährigen Bestehen nahm Horn im Jahr 2015 mit 7 Mannschaften in der NÖ Meisterschaft teil, zusätzlich mit 2 Nachwuchsmannschaften bei zentralen Meisterschaften der U13 und U15.

Im Jahr 2020 hatten wir 6 Mannschaften:

- Landesliga: Union Raiba Horn 1
- Oberliga Nord: Union Sparkasse Horn 2
- Unterliga Nord: Union Volksbank Horn 3
- 1.Klasse: Union Rechtsanwalt Mag. Polt Horn 4
- Klasse: Union Ford-Lehr Horn 5
- Klasse: Union Möbel Duric Horn 6

Mittlerweile hat die Sektion Tischtennis 57 Mitglieder – erfreulicherweise sind 35% davon Kinder und Jugendliche. Bemerkenswert ist auch, dass rund ein Fünftel unserer Spieler über 65, teilweise sogar über 80 Jahre sind und noch immer Meisterschaft spielen. Dies zeigt auch deutlich, dass Tischtennis in jedem Alter für Begeisterung sorgt.

Unsere aktuell "jüngste" Mannschaft - Union Möbel Duric Horn 6 mit Mannschaftssponsor Samir Duric (Möbelmontagen Duric) und zum Vergleich unsere "Oldies" Ford-Lehr Horn 5, die in Summe 250 Jahre alt sind!

Unser Ziel ist es, der Jugend die Freude am gemeinsamen Sport zu vermitteln und das Zusammenspiel von Jungen & Junggebliebenen zu ermöglichen und zu forcieren.



Der Hobby-Jugendwettbewerb 2017



Roman, Timo, Eliano, Farzad, Philip, Werner und Sponsor Samir



Unsere "Oldis": Ernst Teng, Bernhard Tuller und Erich Köpf

Dies zeigt sich auch gut bei den schon traditionellen Horner Stadtmeisterschaften (2019 zum 58. Mal). Hier "duellieren" sich alle Altersklassen.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an unser Sponsoren und die Stadtgemeinde Horn für Ihre Unterstützung.



Und die Sieger der Stadtmeisterschaften 2017

Organisation von Großveranstaltungen

Auch auf organisatorischem Gebiet hatten wir in den vielen Jahren unserer Tätigkeit große Herausforderungen. Die Sektion Tischtennis fungierte als perfektes Team – die Stärken jedes einzelnen Mitglieds kamen voll zur Geltung.

2015 haben wir im März die 85. Österreichischen TT-Staatsmeisterschaften mit den österr. U15 Meisterschaften organisiert – eine Großveranstaltung über drei Tage mit ORF Beteiligung bei den Finalspielen.

Um unseren Verein auch einheitlich zu vertreten, konnten (dank unserer Sponsoren) neue Dressen, angeschafft werden – seit dem treten wir einheitlich in Gelb auf!



Stolz auf die neuen Dressen – das erste große Vereinsfoto

Dies war unsere erste wirklich große Veranstaltung und wir haben sie, so sagt man, sehr gut gemeistert.

Ergebnisse:

Herren Einzel: Daniel Habesohn

Damen Einzel: Liu Jia

Herren Doppel: Stefan Fegerl + Daniel Habesohn Damen Doppel: Li Qiangbing + Amelie Solja Mixed Doppel: Liu Jia + Bernhard Presslmayer



Aufgebaut für die Profis, ...



... Chen Weixsing und Stefan Fegerl beim Halbfinale ...



... und der krönende Abschluss - die Siegerehrung



Im Jahr 2017 fand das nächste Großereignis unter der Leitung der Sektion Tischtennis statt. Die SCHUL OLYMPICS, die Bundesmeisterschaften der Schülerliga, wurden nach enger Absprache mit dem Bundesministerium organisiert.

Hier mussten von den Ouartieren, der Anreise über den Einmarsch, der Musik bis hin zur Siegerehrung alles organisiert werden.

Ebenso war ein entsprechendes Budget seitens der Sektion Tischtennis auf die Beine zu stellen.

Ein großer Dank auch hier an die Stadtgemeinde Horn für die Unterstützung bei unseren Großveranstaltungen.

Insgesamt waren 30 Mannschaften mit 120 Schülern und 33 Betreuern in Horn zu Gast. Den Schülern wurde in Horn und Umgebung in diesen 3 Tagen ein "all inclusive" Programm (Quartier, Verpflegung, Rahmenprogramm, Turnierabwicklung ...) geboten.





Das Organisationsteam - voller Vorfreude auf die Bewerbe



Das perfekte Team - jung und "alt



Devrim, Hamdija, Philip und Niklas voller Stolz und Freude



Exakte Aufstellung der Mannschaften

Es gab keine lange Ruhepause, denn schon 2018 folgte mit dem Ländermatch Österreich gegen Ungarn (im Zuge der Qualifikation für die Europameisterschaft) der nächste große Brocken für das Horner TT-Organisationsteam samt Spieler.

Da dies nun eine Abendveranstaltung war, galt es auch für die entsprechende Beleuchtung zu sorgen. Das Spiel wurde live via TV vom ORF (ORF Sport PLUS) übertragen.

Wir steckten uns zum Ziel eine top Veranstaltung zu organisieren, eine volle Halle mit begeisterten Zusehern zu bekommen und damit auch kräftig Werbung für den TT-Sport und auch für die Stadt Horn zu machen.

Die letzte Begegnung dieser Art war 1970 das TT-Europaligaspiel zwischen Österreich und Ungarn. Vor fast 500 Zuschauern boten Weinmann, Schlütter und Smekal trotz einer 0:7 Niederlage eine Glanzleistung und begeisterten das Publikum im Horner Vereinshaus.

2018 haben Österreichs Tischtennis-Herren mit einer jungen Mannschaft (Stefan Fegerl, Andreas Levenko, David Serdaroglu) dieses Spiel der EM-Qualifikation gegen Ungarn mit 1:3 verloren.

Trotz der Niederlage war die Euro-Qualifikation gesichert und alle Zuseher von den Spielen begeistert.



Plakat 2018 mit Stefan Fegerl und jenes von 1970



Andreas Levenko (li) gegen Bence Majoros

TISCHTENNIS Union



Andreas Levenko (li) gegen Bence Majoros



Nandor Ecseki (li) gegen Stefan Fegerl



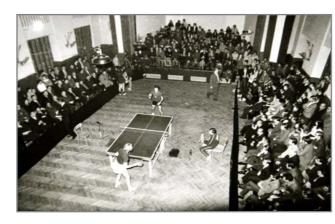


Bei nahezu voller Sporthalle zeigten die jungen Österreicher und versierten Ungarn wirklich tolles Tischtennis.

Tischtennis im Wandel der Zeit ...



 $2018\ Europameisterschaftsqualifikation\ \ddot{O}sterreich-Ungarn$



 $1970\ Europacup spiel\ \"{O}sterreich-Ungarn\ im\ Horner\ Vereinshaus$

Auch bei dieser Begegnung war die Sporthalle prall gefüllt und das Publikum samt VIP Gästen begeistert. Noch immer tauchen Fragen wie folgende auf: "Wann gibt es in Horn wieder so eine tolle Tischtennis Veranstaltung?"

Ob, wann und welche ...

Im Dezember 2021 wird es das nächste große Highlight im Horner TT-Sport geben - die *GENERALI AUSTRIA TOP 12* werden am 13. Dezember in der Sporthalle stattfinden.

www.tischtennishorn.at - #uniontischtennishorn

Wenn Ihr Spaß und Bewegung mit einem spannenden Ballwechsel verbinden möchtet, kommt zu einem unserer Trainings.



(Nähere Infos unter <u>www.tischtennishorn.at</u> oder Reinhard Pleßl, Tel.: 0664/6437554)





Autohaus Waldviertel GmbH

3580 Horn, Im Gewerbepark 2-4 Telefon +43 2982 3955 0 www.autohaus-waldviertel.at







"Der Tod bringt Trauer, wenn er das Ende ist, er bringt Hoffnung, wenn er eine Wende ist."



In stillem Gedenken und Ehrfurcht an alle verstorbenen aktiven und fördernden Mitgliedern!

Wir werden sie stets in guter Erinnerung behalten und in ihrem Sinne zum Wohle unseres Vereins weiterwirken.

Ihr Andenken ist uns Verpflichtung und Mahnung zu gleich!

Wenn wir auf unsere 75jährige Vereinsgeschichte zurückblicken, wollen wir auch all jener Mitglieder gedenken, die diese Vereinsgeschichte miterlebt und mitgestaltet haben, heute jedoch nicht mehr unter uns sind.

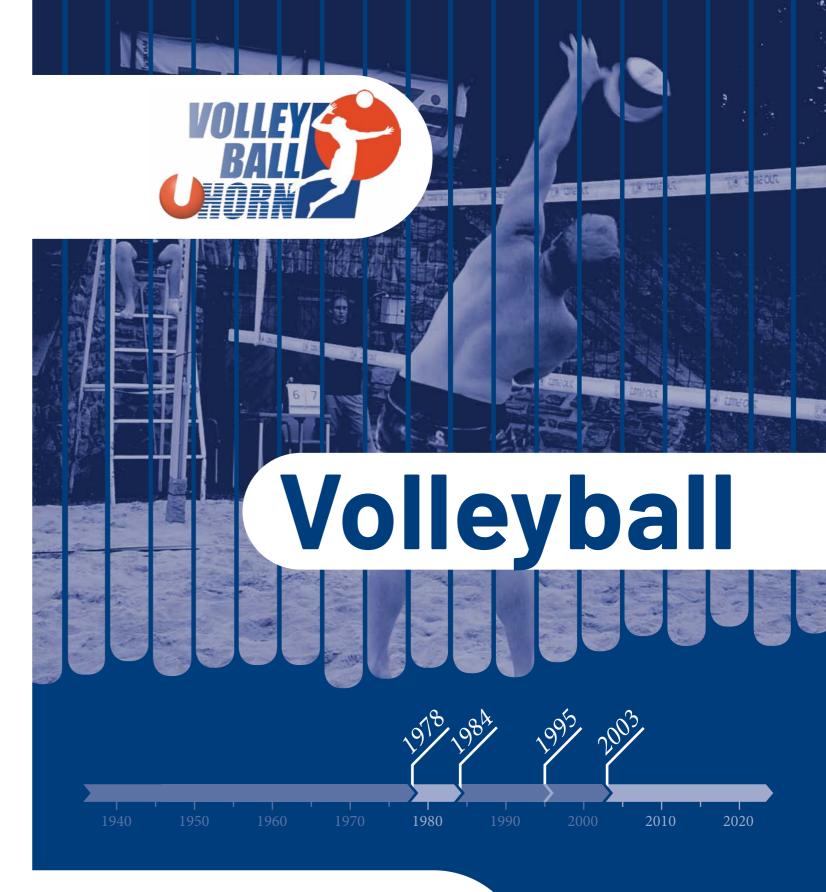
Ihnen allen bezeugen wir großen Respekt und Dankbarkeit.





+ 43 664 / 911 85 25

unternehmer-berater.at



1978: Gründung Sektion Volleyball

1985: Auflösung Sektion Volleyball

1995: 1-jähriges Bestehen Sektion Volleyball

2003: Neugründung Sektion Volleyball





Allgemeines

Die Sektion Volleyball der Union Horn wurde 1997 von Robert Popp gegründet. Nach 2 erfolgreichen Meisterschaftsjahren bei Herren und Damen wurde jedoch aufgrund eines Disputes mit dem Verband der Meisterschaftsbetrieb eingestellt. Ein Teil der Spieler und Spielerinnen beendete daraufhin ihre Karriere und fünf Spieler wechselten den Verein in Richtung Union Arbesbach, dem amtierenden Landesmeister. Nach 4 sehr erfolgreichen Jahren in Arbesbach (2x Landesmeister und Aufstieg in die 2. Bundesliga) kehrten die Spieler wieder nach Horn zurück und es wurde beschlossen, mit einer jungen Mannschaft in Horn von Neuem zu beginnen. So wurde der Meisterschaftsbetrieb mit einer Mischung aus Jung und Alt in der 1. Klasse 2003 in Horn wieder aufgenommen. Georg Strohmaier übernahm die Leitung der Sektion Volley-



Sektionsleiter Christian Pachtrog

ball, welche er 2007 an Christian Pachtrog übergab. Der Trainingsbetrieb wurde von Spielertrainer Philipp Schneider bis 2012 geleitet und danach von Christian Pachtrog übernommen.

Sportliche Erfolge 2003 - 2020

Nach 2 vergeblichen Anläufen in die 1. Landesliga aufzusteigen, wurde Anfang 2005 beschlossen eine Spielgemeinschaft mit der Union Zwettl einzugehen, um das Ziel die 1. Landesliga zu erreichen. Parallel zum Projekt "1. Landesliga der Herren" wurde eine neue sehr junge Damenmannschaft unter der Leitung von Mag. Gerhard Lentschig gegründet.

Da es sich bei der Damenmannschaft um eine reine Schülerinnen-Mannschaft handelte, musste man die ersten Jahre Lehrgeld bezahlen. Doch nach 2 Jahren wurden auch hier schon die ersten Siege mit dem Trainergespann Erich Strummer und Richard Müller in der 1. Klasse eingefahren.





Das Projekt Spielgemeinschaft Horn/Zwettl der Herren ging voll auf. Im ersten Jahr der Spielgemeinschaft 2005 wurde bereits der Aufstieg in die 1. Landesliga fixiert. In der ersten Saison in der 1. Landesliga 2006/07 wurde der Klassenerhalt leider um einen Punkt verpasst und man musste im darauffolgenden Jahr wieder in der 2. Landesliga antreten.

Die Damenmannschaft konnte sich in diesem Jahr mit dem Trainergespann Christian Pachtrog und Philipp Schneider schon auf den 3. Tabellenrang der 1. Klasse hinaufarbeiten.





In der Saison 2007/08 wurde das Team der Herren Spielgemeinschaft Horn/Zwettl in "W4Team" umbenannt, mit dem Ziel Volleyball im Waldviertel bekannter zu machen. Das Ziel – Wiederaufstieg in die 1. Landesliga wurde leider knapp verpasst. Die Damen konnten an die Leistungen des Vorjahres nicht anschließen und mussten in die 2. Klasse absteigen. Im NÖ-Cup gelang ihnen jedoch eine kleine Sensation und sie belegten den 3. Platz!

In der Saison 2008/09 erreichte das "W4Team" das Aufstiegsplayoff für die 1. Landesliga, welches man schlussendlich gewann und damit den Wiederaufstieg in die 1. Landesliga fixierte. Gleichzeitig wurde auch das Halbfinale des NÖ-Cups erreicht. Das Final-Four wurde in der Horner Sporthalle ausgetragen. Leider wurde das Halbfinale gegen den späteren Sieger Ternitz knapp verloren und schlussendlich wurde der 3. Platz belegt.

Bei den Damen war die Saison sehr schwierig. Ein Großteil der Mannschaft hatte Matura und einige beendeten danach ihre Karriere, da sie sich dem Studium widmen wollten. Zum Glück stießen einige sehr junge motivierte Mädchen zum Team hinzu, wodurch der Meisterschaftsbetrieb aufrechterhalten werden konnte.

In der Saison 2009/10 konnte das "W4Team" den großartigen 3. Platz in der 1. Landesliga belegen und ist bis in das NÖ-Cup Finale vorgestoßen. Dort

unterlag das "W4Team" jedoch denkbar knapp mit 2:3 der Union Arbesbach.

Die stark verjüngte Damenmannschaft konnte in der 2. Klasse den 3. Rang belegen. Da in diesem Jahr wiederum einige Spielerinnen Horn verlassen haben, um ihrem Studium nachzugehen, war es leider nicht mehr möglich, eine schlagkräftige Meisterschaftsmannschaft zusammenzustellen. Durch Projekte an Oberstufenschulen wurde der Versuch gestartet, neue Spielerinnen für den Volleyballsport zu begeistern.

Nach der erfolgreichsten Saison der Vereinsgeschichte hat das "W4Team" ab der Saison 2010/11 freiwillig auf die Teilnahme an der 1. Landesliga verzichtet. Grund hierfür war die Änderung des Spielmodus auf Einzelspiele. Die erhöhte zeitliche Belastung war für einige Spieler nicht zumutbar. Das Hauptaugenmerk des "W4Teams" wurde daher auf den NÖ-Cup gelegt.

Von der Saison 2010/11 bis 2014/15 hat das Volleyball "W4Team" ausschließlich am NÖ-Cup teilgenommen. Ziel war es diesen Bewerb einmal zu gewinnen. Dieses Ziel konnte jedoch nie realisiert werden.

Platzierungen:

2010/11: 3. Platz 2011/12: 5. Platz 2012/13: 3. Platz 2013/14: Aus in der 1. Runde 2014/15: 5. Platz



Union VOLLEYBALL

Bei den Damen ist es dem Verein leider nicht gelungen, 10 motivierte Spieler/innen für die kommende Saison zu finden. Die Hälfte der verbliebenen sechs Spielerinnen hat sich dazu entschlossen dem Volleyballsport treu zu bleiben und zur Union Groß Siegharts zu wechseln. Die restlichen Spielerinnen sind dem Sport im Hobbybereich treu geblieben.

In der Saison 2015/16 hat sich die alternde Herrenmannschaft nochmals dazu entschlossen, an einer Meisterschaft teilzunehmen. Das "W4Team" unter Neo-Spielertrainer Stephan Faseth stieg in der 1. Klasse ein. Mit nur einer Niederlage wurde souverän der Meistertitel eingefahren und der Aufstieg ins Play-Off fixiert. Dieses wurde ebenfalls souverän gewonnen, was gleichzeitig den Aufstieg in die 1. Landesliga bedeutete. In der 1. Cup Runde wurden einige Stammspieler geschont. Das Spiel ging leider 1:3 gegen die Union Ternitz verloren.

Der Mannschaft ist außerordentliches gelungen. Nach 5 Jahren Meisterschaftspause hat man nahtlos an die Leistungen der letzten Meisterschaftsrunde angeschlossen. Nach einer wohlverdienten Feier und einer langen Beratung innerhalb des Teams wurde entschlossen, den Meisterschaftsbetrieb endgültig einzustellen. Grund für die Entscheidung war das hohe Durchschnittsalter (rund 35 Jahre) der Mannschaft und die mangelnde Aussicht auf junge Spieler. Seit dem Jahr 2016 gibt es nur noch den Trainingsbetrieb unter der Leitung von Christian Pachtrog für rund 12 dem Verein treugebliebenen Spieler. Vereinzelt werden noch ein bis zwei Trainingsspiele pro Jahr gegen andere Unionsvereine ausgetragen.



1. Klasse Meister 2016



Beachvolleyball

1998 hat sich die Union Horn dazu bereit erklärt, Teil der Beachvolleyball Serie "Waldviertelcup" zu werden. Das Freibad Horn war dabei einer von mehreren Veranstaltungsorten pro Jahr, wo die besten Beachvolleyballer des Waldviertels um Punkte und Pokale kämpften. Beachvolleyball Waldviertelcup Sieger war jenes Team, welches am Ende der Beachvolleyball Saison die meisten Punkte gesammelt hat. Diese Serie wurde für Hobbybeachvolleyballer aus dem Waldviertel konzipiert.

Die Serie konnte auch von einigen Spielern der Union Horn gewonnen werden. Darunter Robert Popp, Christian Pachtrog und Philipp Schneider.

Die Serie wurde von Jimmy Moser aus Hollenbach gegründet. Das große Finale der Serie mit Siegerehrung und Feuerwerk wurde die ersten Jahre in Hollenbach ausgetragen. Den Höhepunkt erreichte die Beachvolleyball "Waldviertelcup" Serie 2002 mit mehr als



Waldviertelcup 2017 - Stefan Grill



WaldviertelcupSieger 2014





Michael Seper und Christian Pachtrog am Ball



10 Austragungsorten, darunter Hollenbach, Horn, Thaya, Groß Siegharts, Arbesbach, Drosendorf, Gmünd, Waidhofen, Zwettl, Brunn an der Wild und Gars am Kamp.

2004 wurde die Leitung der Serie von der Union Groß Siegharts übernommen. In den Jahren darauf wurde das Interesse geringer und die Serie schrumpfte auf 5 Turnierorte, weil einige Spieler die Hobby-Serie verließen, um an der österreichweiten Beachvolleyball-Tour teilzunehmen. Spieler, die auf der österreichweiten Beachvolleyball-Tour zu viele Punkte sammelten, wurde die Teilnahme am "Waldviertelcup" untersagt, da dieser als Einstieg für Hobbyspieler konzipiert war.

Unser Horner Volleyball-Aushängeschild Richard Müller startete ebenfalls mit dem "Waldviertelcup" ehe er dann in den Profisport wechselte. Schlussendlich konnte er sich sogar für das größte und beste Beachvolleyball Turnier der Welt – dem Beachvolleyball Grand Slam in Klagenfurt qualifizieren.

Im Jahr 2009 übernahm die Leitung des "Waldviertelcups" die Union Horn unter der Leitung von Christian Pachtrog. Ziel war es, vier top Turniere im Waldviertel mit toller Location und Preisen für die Gewinner in den Sommermonaten Juli und August anzubieten. Die Orte Horn, Brunn an der Wild, Gars am Kamp und Groß Siegharts bildeten ein Gespann, um dieses Ziel zu realisieren.

Die Turniere gewannen immer mehr an Bedeutung und man musste sich auch schon früh anmelden, um einen Platz im Turnier zu bekommen.

Seit dem Jahr 2009 wurden auch im Rahmen des Waldviertelcups in Horn die Horner Mixed Bezirksmeisterschaften ausgetragen. Die Sieger des Mixed-Bewerbes durften sich auch gleichzeitig Horner Beachvolleyball Bezirksmeister nennen.

Das Aus des Beachvolleyball "Waldviertelcups" kam schlussendlich zu Beginn des Jahres 2018. Die vier Turnierorte konnten sie nicht mehr auf ein gemeinsames Konzept einigen und beschlossen fortan, nur noch Einzelturniere zu veranstalten. Nach 20 Jahren "Waldviertelcup" in Horn, wird es die Veranstaltung in gewohnter Form in Horn leider nicht mehr geben. Danke an alle, die uns die letzten Jahrzehnte unterstützt und mitgeholfen haben.

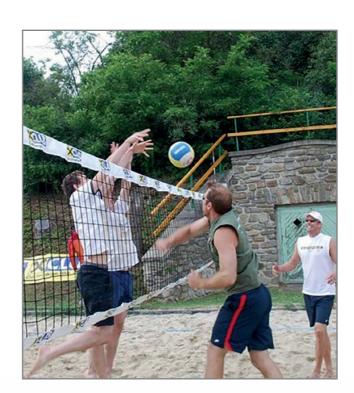
Events

Beachstars in Horn

Dank den Kontakten zur österreichischen Volleyballszene von Sektionsleiter Christian Pachtrog, war es möglich die Beachvolleyball Europameister Nik Berger und Robert Nowotny nach Horn zu holen und in ausgewählten Schulen Beachvolleyball- und Hallenvolleyballtrainings durchzuführen. Ziel war es, den jungen Schüler/innen den Sport näher zu bringen.

In den Jahren 2007 – 2009 waren die Beachstars jährlich zu Gast in Horn, um mit Schülern/innen der HLW und HAK Horn 2-stündige Trainingseinheiten abzuhalten. In den Trainingseinheiten wurde gelernt, wie man sich richtig am Sand aufwärmt und wie man seine Technik verbessern kann.

2011 – 2012 ist es uns gelungen die Beachvolleyball Europameisterinnen Doris und Stefanie Schwaiger aus Zwettl nach Horn zu holen, um Trainingseinheiten mit Oberstufen Schüler/innen durchzuführen.









Ländermatch in der Sporthalle HORN: Österreich gegen Kroatien

Am 21.5.2011 wurde von der Union Horn das freundschaftliche Länderspiel Österreich gegen Kroatien in der Sporthalle Horn organisiert. Das Spiel diente zur Vorbereitung auf die Heimeuropameisterschaft 2011 in Wien.

Insgesamt besuchten rund 500 Personen das Spiel. Der Eintritt war für alle frei. Als Moderator und DJ konnte Dieter Holzapfel (Turnierleiter vom Beachvolleyball Grand Slam Turnier in Klagenfurt und vom Beach Major in Wien) gewonnen werden. Ohne die Kontakte von Sektionsleiter Christian Pachtrog wäre die Veranstaltung kaum realisierbar gewesen.

Im Kader der österreichischen Nationalmannschaft stand ebenfalls ein ehemaliger Spieler der Union Horn und jetziger Geschäftsführer von Volleyballdirekt.at Richard Müller. Im Spiel selbst wurde er zwar leider nicht eingesetzt, jedoch konnte er noch einige Nationalteam-Einsätze für sich verbuchen.

Das Spiel dauerte rund 70 Minuten und ging leider 0:3 verloren.





Nationalteammannschaft 2011 & Ballkinder

RIEGL LIDAR TECHNOLOGIE: TERRESTRISCHE VERMESSUNG...







| Japan | China | **RIEGL WORLDWIDE**

Canada | United Kingdom



Kirchenplatz 9, 3580 Horn, Tel. 02982 2935, www.expert-ziegelwanger.at

Elektro-Fachhandel • Elektro-Installationen Photovoltaik • Klima • Alarmanlagen • Blitzschutz





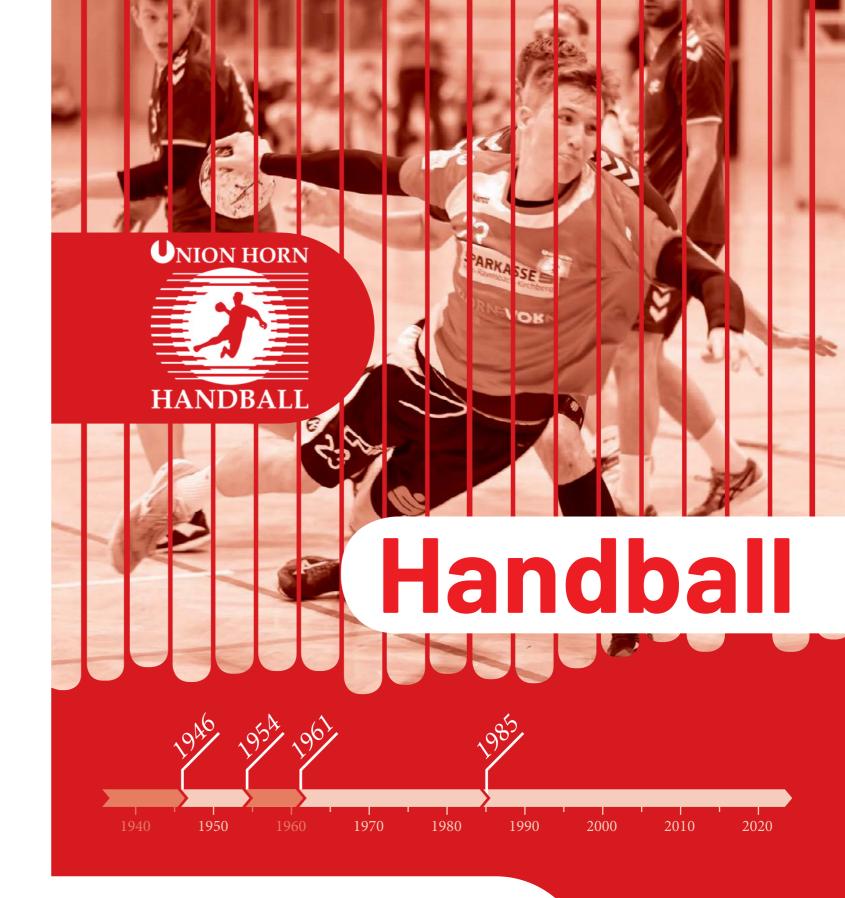


REMO WERBEMITTLUNGSGESMBH

Raabser Straße 71

A-3580 Horn

www.remo.at



1946: Gründung Sektion Handball

1954: Auflösung Sektion Handball

1961: Neugründung Sektion Handball

1985: Umwandlung in den Zweigverein UHC





Die Entwicklung im Zweigverein Handball

Nach dem Gewinn des NÖ-Handballcups, dem gleichsamen Meisterschaftsgewinn in der erste Corona-Welle und der deutlichen Dominanz der NÖ-Liga vor dem Abbruch der Meisterschaft in der zweiten Corona Welle, haben wir uns entschlossen, die Entwicklung dieser Mannschaft in den letzten 15 Jahren in den Mittelpunkt unseres Beitrages zu stellen!

Ein wichtiger Abschnitt in unserem Verein war die Zeit zwischen 2005 und 2012, wo wir eine Spielgemeinschaft mit dem UHC Waidhofen/Th. eingingen. Damals hatten wir ziemliche Personalnot und für die Waidhofner war die Gemeinschaft eine gute Gelegenheit in den Meisterschaftsbetrieb einer Herrenmannschaft einzusteigen. Viele Freundschaften entstanden, heute hat Waidhofen eine eigene Herrenmannschaft, im Jugendbereich gibt es weiterhin eine Kooperation.



Das waren die Spieler und Betreuer der 1er- und 2er-Mannschaft der Spielgemeinschaft Horn/Waidhofen 2006:

Hinten v.l.n.r.: Wolfgang Lorenz, Stefan Bayer, Fritz Urbitsch, Herbert Daberger, Christoph Micinski, Thomas Lorenz, Thomas Kadiofsky, Stefan Liebhart, Wolfgang Semper, Andreas Palmetzhofer, Gerhard Datler, Herbert Raab, Jan Gmyrek Vorne v.l.n.r.: Paul Gregor, Otmar Schlager, Martin Cepak, Karl Phillip Dittrich, Philipp Dörre, Martin Öhlknecht, Christoph Pichler, Erwin Taufner, Emil Jovanov Hans Steinhauser







Die Frage war: Was wird es nach der Spielgemeinschaft Horn/Waidhofen geben?

Der Aufbau von Jugendmannschaften war nie einfach:

- Es fehlte eine entsprechende Sporthalle (Training in beengten Turnsälen)!
- Meist aus Neigungsgruppen der HS Horn angeworben, beendeten fast alle Spieler zu Beginn ihrer Lehre ihre Handball Karriere (Ausnahmen: Mathias Riegler, Stefan Grill und Felix Lintner)
- Es fehlte an Nachwuchs aus den anderen Schulen

Die Situation verbesserte sich grundlegend durch:

- die Möglichkeit in einer eigenen Handballhalle trainieren und spielen zu können
- die Einführung einer Kinderturngruppe im Rahmen der UNION
- das Entstehen eines Handball begeisterten Freundeskreises rund um Moritz Steinhauser im Gymnasium

und vor allem:

 durch interessierte und hilfreiche Eltern, die für den Zusammenhalt der Mannschaft viel beigetragen haben! Birgit Bünger unterstützte uns schon in der Kinderturngruppe aktiv!! Fast alle Eltern kamen für den Transport bei Auswärtsspielen regelmäßig zum Einsatz, waren bei gemeinsamen Reisen dabei und halfen überall mit!



Stellvertretend für alle Eltern, die "Büngers"! Sie waren von Anfang an dabei und haben sich immer in den Verein eingebracht, ohne einen Anspruch daraus zu leiten!

2003/2004 kam die Verpflichtung für alle Handballvereine U9 Mannschaften zu stellen. Zu diesem Zeitpunkt erhielten wir auch die wunderschöne Sporthalle!

Die UNION Kinderturngruppe, wurde von Wolfgang Lorenz und Jan Gmyrek (später auch Doris Daberger, Martin Rab und Christiane Resch-Raab) geleitet.

Betrieben wurde Geräteturnen, ein wenig Leichtathletik (Sprint, Weit- und Hochsprung sowie Schlagballwurf) und kleine Ballspiele, immer mit dem Hintergedanken, Nachwuchs für die Handballer zu rekrutieren.

Die Gruppe fand ihre Fortsetzung in der Ballspielgruppe von Klaudia und Manfred Bareis bei den Handballern.

Ein Großteil dieser UNION Gruppe bildete die nächsten Nachwuchsmannschaften der Handballer.

Zunächst eine Mannschaft von Wolfgang Lorenz und Mike Helwig betreut:



Mannschaft von Wolfgang Lorenz und Mike Helwig:

(V.l.n.r.)Wolfgang Lorenz, Lukas Masopust, Patrik Bareis, Lukas Engelmaier, Simon Schneider, Moritz Steinhauser, Benjamin Führer, Lukas Strümpf, Lukas Langer, Niki Gutzky, Dominik Fuchs, Lukas Klobassa, Mike Helwig, Julian Riederich

HANDBALL Union



Die junge (noch mit Mädchen gemischte!) Mannschaft mit ihren Betreuern:

Hinten v.l.: Doris Daberger, Florian Lochner, Manuel Waltenberger, Dominic Bareis, Michael Bünger, Sebastian Bünger, Tobias Riegler, Herbert Steinhauser Vorne v.l.: Peter Hofbauer, Andreas Gradner, Georg Grusch, Bauer, Samira Fraberger, Moritz Steinhauser, Philipp Langer, Jonas Kalab



Der Trainerstab der Handballer 2006

Dann die erste U9 Mannschaft, betreut von Doris Daberger und Herbert Steinhauser. Später stieß dann Ladislav Dworak dazu!

In den nächsten Jahren entwickelte sich unsere Nachwuchsmannschaft zu einem der stärksten Teams in Niederösterreich.

Für die Burschen hatte in der Freizeit der Handballsport mit Abstand die erste Priorität. Nebenbei waren alle auch in der Schule sehr erfolgreich – eine Bestätigung für den positiven Einfluss des Sportes auch auf die schulische Leistung!

Auf Grund seiner A-Trainerlizenz nahm dann Wolfgang Lorenz die Jugendmannschaft unter seine Fittiche und führte sie, gemeinsam mit Jan Gmyrek und später Ladislav Dvorak, nahtlos in die Herrenmannschaft über. Berti Steinhauser (Organisation, Co-Trainer), Vicki Steinhauser (Kondition) und Ladislav Dvorak (Tormanntraining) ergänzten das Betreuerteam.

Durch Fortbildung (ÖHB, Internet, Literatur ...), Einsatz moderner Trainingsmittel (Air Bodys, Ball Rebounder, Therabänder, geeignete Hütchen Sets, Videos, DVDs ...) und Einführung einer dritten Trainingseinheit (Koordinationseinheit – diese betreuten abwechselnd Mitgliedern des Trainerstabes!) wurde das Training auf neue Füße gestellt.



Die Mannschaft 2012 zu ihrer besten Zeit in der Jugend



Lagerhaus Hollabrunn-Horn

Die Kraft fürs Land www.lagerhaus-hollabrunn-horn.at





- ✓ Planung
- ✓ Erdarbeiten √ Fundamentplatten
- √ Pflasterungsarbeiten
- ✓ Gartengestaltung
- ✓ Umbau- und Sanierungsarbeiten





Wir freuen uns auf Ihre Anfrage, sowie einen unverbindlichen und kostenlosten Beratungstermin bei Ihnen vor Ort.

> Manhart Bau GmbH, Pragerstraße 50, 3580 Horn office@bm-manhart.at, 02982 35025





Grundidee war:

- Weg von starren "Spielzügen" hin zur individuellen, situationsbedingten "Auslöse - Folgehandlungen".
- Weiters die Einführung der 3:2:1 Deckung, die den Handballsport um einiges attraktiver macht, schnellen Ballgewinn und schnelle Gegenstöße ermöglicht! Damit wurden einige Gegner überrascht!

Nachdem später der "Riese" David Capek zur Mannschaft gestoßen war erinnerte man sich dann doch auch wieder der 6:0 oder 5:1 Verteidigung. Heute spielt ja die Mannschaft diese fast perfekt!

Mit David Capek wurde ein Mitspieler gewonnen, der nicht nur am Spielfeld die Mannschaft gut ergänzt. Bei ihm hat man das Gefühl, dass er sich bei uns sehr wohl fühlt! Er hat praktisch von Jan Gmyrek die Organisation für unsere Trainingslager in der Vorbereitungszeit übernommen!

Hier fand auch die Übergabe an die Nachfolger von "LoWo" statt!

Martin Schierer: Oftmaliger österreichischer Nationalspieler aus Zöbing, vom Weingut Schierer. Er ist eher für die Durchschlagskraft im Angriff zuständig. Er moderierte zuletzt als Co-Kommentator Handballspiele im LaOla1-TV.

Tomas Eitutis: Unser Freund aus Litauen begann seine Spielerkarriere bei Kaunas, kam dann über Island und Spanien nach Wien zu den Fivers mit denen er österreichischer Meister und 4x Pokalsieger wurde! Er kümmert sich hauptsächlich um Technik und Abwehrarbeit. Er und seine liebe Familie sind ein großer Gewinn für uns!

Zitat LoWo: "Ich denke, die beiden habe ich mir als Nachfolger verdient!"

Aus dem heimischen Nachwuchs sind zu dem "Stamm" sehr bald Till Schöchtner, Paul Masopust, Paul Resch und zuletzt Ben Mayer, Charles König, Benedikt Stümpf und Lukas Strassberger gestoßen, die sich allesamt in- und außerhalb des Spielfeldes gut in die Mannschaft einfügen.

Erwähnt gehören auch die Urgesteine Karl-Phillip Dittrich ("Didi") und Erwin Taufner ("Büffel"), die immer noch viel Herz für diese Mannschaft zeigen!

Wichtig für das Team waren und sind natürlich auch unsere Helfer aus dem nahen Ausland: Früher Jiri Frimmel, David Silhavy und Jakub Sulc und heute neben David Capek, Jakub Jares, Radoslav Demovic und Adam Capka.

Auch unser freundlicher Iraki Osman Alswidi sei an dieser Stelle erwähnt!



Trainingslager Trebon 2017: Stehend v.l.n.r.: Martin Schierer, David Capek, Florian Lochner, Sebastian Bünger, Till Schöchtner, Dominik Bareis, Michael Bünger, Moritz Steinhauser, Patrik Nagy, Andreas Bauer, Wolfgang Lorenz Vorne v.l.n.r.: Herrbert Steinhauser, Tomas Eitutis, Martin Öhlknech, Stefan Bayer, Matthias Riegler, Lukas Strümpf



Sind heute für die Mannschaft verantwortlich. Martin Schierer und Tomas Eitutis



UNDION HANDBALL

Kärnten Trophy

Neben Meisterschaft, jährlichen Trainingslager und dem Handball Heurigen gab es noch zwei wichtige Schwerpunkte, die für die soziale Entwicklung der Mannschaft von Bedeutung waren: Beide von Berti Steinhauser und Werner Schönhacker vorbildlich organisiert. Als Vorbereitung für die Saison fuhr



Kärnten Trophy 2012 am Wörthersee:

Stehend v.l.n.r.: Herbert Steinhauser, Werner Schönhacker, Moritz Steinhauser, Andreas Bauer, Lukas Strümpf, Florian Lochner, Lukas Langer, Michael Bünger, Dominik Fuchs, Sebastian Bünger

Vorne v.l.n.r.: Sebastian Reiss, Philipp Langer, Wolfgang Frank, Dominik Bareis die Jugendmannschaft einige Male im Sommer nach Klagenfurt zur Kärnten Trophy, einem Jugendturnier mit starker internationaler Beteiligung. Hier konnten immer gute Ergebnisse erzielt werden! Zuletzt wurde 2013 das Finale gegen Israel in letzter Sekunde nach tollem aufopferndem Spiel verloren!



Vor dem Spiel gegen Israel 2013:

Stehend v.l.n.r.: Schiri 1, Herbert Steinhauser, Christian Weisgram, Florian Lochner, Sebastian Bünger, Lukas Langer, Dominik Bareis, Manuel Waltenberger, Wolfgang Lorenz, Schiri 2

Vorne: Till Schöchtner, Michael Bünger, Philipp Langer, Moritz Steinhauser, Andreas Bauer, Lukas Strümpf, Dominik Fuchs

Ottenstein

Als zweiter Schwerpunkt wurde es am Ende jeder Saison zur Tradition, diese in Ottenstein ausklingen zu lassen. Besonderheit daran: es waren alle Jugendmannschaften inklusive aller Trainer und sonstigen beteiligten Personen dabei vertreten.

Anders als die ganze restliche Saison über stand dabei jedoch nicht der Handball im Mittelpunkt, vielmehr







konnten sich die Jugendlichen in gemischten Mannschaften beim Wasserball, Landhockey, Basketball, Volleyball oder Sackhüpfen messen.

Im Turniermodus wurden an einem Wochenende die besten Platzierungen ausgespielt - natürlich inklusive angemessener abschließender Siegerehrung.

Die Mannschaft heute



Hinten v.l.n.r.: Adam Capka, David Capek, Michael Bünger, Paul Resch, Sponsor Vertreter Mag. Helmut Scheidl Mitte v.l.n.r.: Trainer Martin Schierer, Florian Lochner, Paul Masopust, Lukas Straßberger, Dominik Bareis, Betreuer Herbert Steinhauser Vorne v.l.n.r.: Radoslav Demovic, Moritz Steinhauser, Andreas Bauer, Jakub Jares, Stefan Bayer, Lukas Schweiger, Charles König.

> Es fehlen: Trainer Tomas Eitutis, Christopher Zellner, Sebastian Bünger, Karl-Philip Dittrich, Erwin Taufner, Lukas Strümpf, Ben Maier, Till Schöchtner, Lukas Steinhauser, Benedikt Strümpf, Lukas Langer, Matthias Riegler

















2009: Beginn der Sportart Sportakrobatik in der Sektion Turnen

2011: Gründung Sektion Sportakrobatik



Bereits 2.000 v. Chr. findet man die erste mögliche Beschreibung von akrobatischen Kunststücken. Einst waren Akrobaten auf den Jahrmärkten und im Zirkus eine große Attraktion. Doch schon lange hat die Akrobatik den Weg in die Turnhalle gefunden – zunächst als Abwechslung im Turnbetrieb, dann als Kunstkraftsport und schließlich als Sportakrobatik.

So gründet Sandra Kaufmann im November 2009 in der Sektion Turnen der Sportunion Horn die Sparte Sportakrobatik, die sich 2011 zu einer eigenen Sektion weiter entwickelt.

2014 übernimmt Regina Patzl die Stellvertretung der Sektionsleitung und unterstützt Sandra bis heute mit großem Erfolg.



Stv. Sektionsleitung Regina Patzl und Sektionsleitung Sandra Kaufmann

War es anfänglich nur eine Sportlerin, so umfasst die Sektion heute etwa 100 Akrobaten. Sie werden von einem Trainerteam aus ehemals aktiven Sportlerinnen und Eltern abwechselnd bis zu 7 mal die Woche und bis zu 35 Stunden trainiert!

Die Sektion ist in den Jahren nicht nur enorm gewachsen, sondern gehört längst zu den besten Sportakrobatikvereinen österreichweit. Unzählige Landes- und Österreichische Meistertitel bringen die Akrobaten seit Bestehen der Sektion nach Horn. 2020 qualifizierten sich aus ganz Österreich lediglich 8 Formationen für das Nationalteam wobei erstmalig auch 2 Formationen aus Horn dabei sind.

Auf den bisher erreichten Erfolgen können sich unsere Top Sportler Theo Löffler, Nora Hofbauer, Lena Sophie Landauer, Fiona Köberl und Johanna Reiter trotzdem nicht ausruhen, denn nun stehen die Qualifikationen für die Europa- und Weltmeisterschaften an.

Einige Highlights der letzten Jahre:

SAISON 2010/2011

Um die Kontakte zwischen den Vereinen zu verknüpfen findet im Jänner zum ersten Mal ein gemeinsames Training mit den Vereinen aus Krems und Dobersberg statt.

Am 19.3.2011 wird in Horn erstmalig ein Kids-Cup ausgetragen. Dies ist nicht nur für die Turnerinnen Julia Straßberger und Anne Strümpf der erste Wettkampf sondern auch für die junge Sektion. Hier können Julia und Anne in der Klasse Kinder 2 den stolzen dritten Platz belegen. Das ist ein erster großer Schritt für die Sportakrobatik Horn.

Erfolge 2011:

2 Bronze Medaillen



Anne Strümpf und Julia Straßberger

SAISON 2011/2012

Im Jänner 2012 präsentiert die Sektion das erste Mal eine Show, beim Neujahrsempfang des Bürgermeisters, der Stadtgemeinde Horn im Vereinshaus.



1. Showauftritt beim Neujahrsempfang: v.h.l.: Anna Juszczak, Sandra Kaufmann, Alena Datler, Laura Müllauer, Anne Strümpf, Julia Straßberger, Emilia Kronell, Johanna Maurer, Abelina Kreutzer und Hannah Schopf

Insgesamt starten bereits 3 Formationen in der Kinderklasse bei allen 3 Kids-Cups in Niederösterreich. Ebenso startet erstmalig ein Trio in der Klasse Jugend 2. Hannah Schopf, Anna Juszczak und Alena Datler erturnen sich beim ersten gemeinsamen Antreten bei der Union LM den 3. Platz

Erfolge 2012:

12 Bronzemedaillen



3. Platz für Anna Juszczak, Alena Datler und Hannah Schopf in der Klasse Jugend 2 (Union LM)

SAISON 2012/2013

Unsere Sportler starten ihre erste Ausbildung zum Vorturner, ebenso wird die Sektion mit 2 weiteren Kampfrichtern bereichert.



Unsere Kids-Cup Delegation in Wieselburg

Es starten 2 Formationen im Kids-Cup und bereits 3 Formationen in den höheren Klassen. Nicht genug, dass die Sektion erstmals bei einer Österreichischen Meisterschaft teilnimmt, auch hier kann sich die Formation Anna Juszczak, Alena Datler und Hannah Schopf in der Klasse Offene 2 eine Silber Medaille erturnen. Ebenso erreicht die Formation den Titel zum Union und NÖ-Landesmeister in ihrer Klasse.



1. Österreichische Meisterschaft mit einer Silbermedaille für Hannah Schopf, Anna Juszczak und Alena Datler in der Klasse Offene 2

Erfolge 2013:

- 6 Goldmedaillen
- 6 Silbermedaillen
- 5 Bronzemedaillen

SPORTAKROBATIK U LINION

UNDER SPORTAKROBATIK

SAISON 2013/2014

Regina Patzl übernimmt die Stv.-Sektionsleitung und unterstützt die Sektion als 2. Trainerin.

Im Rahmen einer Benefizveranstaltung in Gars am Kamp zeigt die Sektion einmal mehr ihr Können. Gemeinsam mit dem Judoklub Krems wird ein Programm der Extraklasse geboten - "Judo meets Akrobatik" begeistert die Zuschauer und hilft einen Beitrag zu leisten, dass insgesamt über 3.000 Euro für zwei Kinderbenefizprojekte gesammelt werden können.

Ebenso begeistern unsere Sportlerinnen bei einem Showauftritt am Kinderfest im Kletterpark Rosenburg die zahlreichen Besucher.

An der Nachwuchsarbeit unserer Sportler wird immer gearbeitet, und so nehmen bereits 8 Formationen bei den heurigen Kids-Cups teil. Die Kinder wachsen viel zu schnell und so werden ehemalige Tops zu Unterpartnern. 2 Formationen vertreten Horn in den höheren Klassen.

Erstmals kann sich eine Formation mit Emilia Kornell, Hannah Schopf und Helena Löffler für den Bundes Kids-Cup qualifizieren. Sie erreichen den hervorragenden 3. Platz!

Erfolge 2014:

5x Goldmedaille 6x Silbermedaille



Kinderfest im Kletterpark Rosenburg



Bundes Kids-Cup: Bronze für Emilia Kornell, Hannah Schopf und Helena Löffler







SAISON 2014/2015

David Lindter kommt neu in unser Team und unterstützt die Sektion. Sandra Kaufmann und Regina Patzl schließen erfolgreich ihre staatlich geprüfte Instruktoren Ausbildung ab.

Das Turnen am harten Boden hat ein Ende, so kann 2015 eine Tumblingbahn für die Trainingseinheiten angekauft werden.

Die Showgruppe ist am Tag des Sports am Heldenplatz in Wien, am Neujahrsempfang in Horn und auf div. Bällen vertreten. Wettkämpfe und Vorführungen sind das eine, aber Sommer-Camps, Ausflüge in den Kletterpark, Glühweinstände und das alljährliche Abschlussfest gehören auch dazu. Deshalb wird der erste Glühweinstand und eine Saisonabschlussfeier organisiert.

Mit den Formationen Nina Gschwandtner, Laura Fürböck, Madeleine Reichenvater und

> Alies Köberl, Carolina Marie Rabl haben sich bereits zwei Formationen für den

Bundes Kids-Cup qualifiziert. Den 3. Platz in der Einzelwertung und Goldmedaille die erste Mannschaftsder Bundes-Kids wertung vom Cup gibt es für Lara Köberl, Alies Köberl und Carolina Marie Rabl.

Emilia Kornell, Hannah Schopf und Helena Löffler klettern eine Klasse Strümpf und Julia Straßberger müssen bereits 2 Küren in der Klasse Jugend 1 turnen und so reicht es leider noch nicht für Podest Plätze.

nach oben und können auch in Jugend 2 einige Trophäen mit nach Hause nehmen. Johanna Maurer, Anne



Kids-Cup Delegation in Wieselburg



2. Platz für Emilia Kornell, Hannah Schopf und Helena Löffler bei den Steirischen LM in der Klasse Jugend 2



Regina Patzl mit ihren Schützlingen: Iris Kumhera, Genoveva Oberndorfer, Sophi Falk



Bgm. Jürgen Maier und Sportstadtrat Gerhard Lentschig gratulieren Carolina Marie Rabl, Lara und Alies Köberl zum Mannschafts Gold im Bundes Kids Cup.

Erfolge 2015:

- 9 Silbermedaillen
- 9 Bronzemedaillen

Johanna Maurer, Anne Strümpf und Julia Straßberger turnen mittlerweile in der Klasse Jugend 1

"Stell dir vor, die Sportakrobatik Horn feiert ihr 5jähriges Bestehen, und alle gehen hin."

Frei nach diesem Motto drängen sich am 14. November 2015 die Besucher in die Sporthalle Horn. Alle sind gekommen – Eltern, Geschwister, Verwandte bis hin zur "Urstrumpftant", Freunde und Nachbarn. Jeder möchte "seinen" Schützling sehen und bei knapp 50 teilnehmenden Sportlerinnen, ist die Halle schlussendlich, mit mehr als 500 Besuchern, bis auf den letzten Platz gefüllt.



SAISON 2015/2016

Ob ÖVP Ball in Burgschleinitz, Florianiball in Irnfritz, Neujahrsempfang in Horn, Horner Festtage und viele weitere Veranstaltungen, auch heuer zeigt sich unsere Showgruppe wieder von ihrer besten Seite.



Showakt am Florianiball in Irnfritz

Schon lange wurde richtig kräftig gespart, und nun können endlich 7 Rollmatten angeschafft werden. Die Trainingsbedingungen werden dadurch für die Athletinnen enorm verbessert, da nun eine vollständige Wettkampffläche zur Verfügung steht.

14. November 2015

Beginn: 16 Uhr

alohre

Sporthalle Horn

5 Jahre zuvor war unsere Kids-Cup Gruppe mit nur 2 Sportlern eher unscheinbar, so sind wir mittlerweile im Nachwuchs in ganz NÖ am stärksten besetzt. Nicht nur quantitativ fallen wir auf, sondern auch qualitativ. So können sich Chiara Öhlknecht und Fiona Köberl in der Klasse Kinder 1 die Silbermedaille bei der Österreichischen Meisterschaft sichern.





Kids-Cup Gruppe aus Horn



Silber für Fiona Köberl und Chiara Öhlknecht in der Klasse Kinder 1



Julia Straßberger, Anne Strümpf, Johanna Maurer, 9. Platz ÖM/Klasse Jugend 1



Emilia Kornell, Hannah Schopf & Helena Löffler, ÖM Silber/Klasse Jugend 2

Und in der Klasse Jugend 2 bringen Emilia Kornell, Hannah Schopf und Helena Löffler ebenfalls die Silbermedaille nach Horn. **Erfolge 2016:** 8 Silbermedaillen 15 Bronzemedaillen



Unsere Jugend 2 Formationen bei der NÖ LM: v.li.n.re.: Sandra Kaufmann, Hannah Schopf, Emilia Kornell, Helena Löffler Nina Gschwandtner, Madeleine Reichenvater, Laura Fürböck, Lara Köberl, Raphaela Winkler, Julia Reichenvater, Alena Datler & Regina Patzl

33.

UNDION SPORTAKROBATIK

SAISON 2016/2017



Show-Einlage bei den Horner Festtagen

Sportakrobatik findet weiterhin nicht nur in der Turnhalle statt. Als gefragte Showgruppe wird die Sektion immer öfter für große Veranstaltungen angefragt, so etwa für div. Bälle, Showeinlage am Volksfest, bis hin zu eigenen Zirkusauftritten. Und immer können sie ein großes Publikum begeistern.



NÖN Sportlerin des Jahres 2016 im Bezirk: Emilia Kornell

Daneben kommt noch, dass Emilia Kornell NÖN Sportlerin des Jahres 2016 im Bezirk wird.

Auch Auftritte bei Veranstaltungen wie dem Tag des Sports am Heldenplatz in Wien, Neujahrsempfängen und dem Sommerreigen sind längst selbstverständlich.

David Lindtner und Alena Datler schließen erfolgreich ihre Kampfrichterprüfungen ab.

Die neu gegründete Fun-Kids Gruppe wird von Alena Datler übernommen.

Im Kids-Cup können sich ein Trio bis an die Spitze von NÖ turnen. Anja Litschauer, Ina Gabler und Jana Fraberger erreichen bei der Gesamtwertung über alle 3 Kids-Cups den Gesamtsieg und werden



Mitternachtseinlage am Horner Stadtball



NÖ Landesmeister: Anja Litschauer, Jana Fraberger u. Ina Gabler

somit NÖ-Landesmeister. Beim Bundes Kids-Cup erreichen sie den 2. Platz.

Mit ihrer neuen Partnerin in der Klasse Jugend 2 turnen sich Johanna Reiter, Hannah Schopf und Helena Löffler bei den NÖ-LM, wie auch bei den Österreichischen Meisterschaften, auf den 2. Rang.



1.Platz der Steirischen LM: Hannah Schopf, Johanna Reiter und Helena Löffler in Jugend 2



1. Österreischischer Meistertitel in der Klasse Jugend 3: Nora Hofbauer, Chiara Öhlknecht & Alies Köberl



Erstes Horner Mixpaar: Lena Baumgartner & Theo Löffler

Nachdem sie bei keinen Landesmeisterschaften zu schlagen waren, holen Nora Hofbauer, Alies Köberl und Chiara Öhlknecht auch noch den ersten österreichischen Meistertitel in der Klasse Jugend 3 nach Horn.

Aber auch in allen anderen Klassen und Disziplinen

sind die Horner Sportakrobaten heuer nicht zu stoppen. Emilia Kornell und Julia Straßberger werden in

der Klasse Offene 1 Vize Landesmeister. Sophi Falk und

Carolina Marie Rabl erreichen den 2. Platz bei den



Vize Landesmeistertitel: Julia Straßberger und Emilia Kornell

Union LM in der Klasse Jugend 3.



Hebefigur "Flieger" von Carolina Rabl unter Sophi Falk

Von wegen "Mädchensport"! Die Sportakrobatik bietet nicht weniger für Jungs eine echte Herausforderung. Mit Theo Löffler kam 2011 der erste Junge in den Verein. 2017 startet seine Karriere im Mixpaar.

Erfolge 2017:

24 Goldmedaillen 16 Silbermedaillen 8 Bronzemedaillen

SAISON 2017/2018

Hannah Schopf, Anne Strümpf, Julia Reichenvater und Alexander Ebner erlangen ihre Kampfrichter Lizenz.

Da die Anzahl an Sportler stätig wächst, kann 2017 eine erste große Vereinsmeisterschaft ausgetragen werden. Der Horn Cup wird ins Leben gerufen.



Bundes Kids-Cup





Bundes Kids-Cup: Jana Schachinger und Yasmin Strohmer

Für den Bundes Kids-Cup qualifizieren sich Hannah Frühwirth, Mathäa und Emma Edlinger nach Platz 2 im Gesamtsieg. Ebenso mit dem 3. Gesamtrang qualifizieren sich das Trio Franziska Bauer, Hannah Kratzer und Ina Gabler, sowie Jana Schachinger und Yasmin Strohmer.

Bei den NÖ-Meisterschaften erreicht das Trio Pina Perchtold, Iris Kumhera und Katharina Puhm in der Klasse Jugend 3 den 3. Platz. Gleich machen es ihnen Amelie Litschauer und Julia Straßberger mit Rang 3 in der Klasse Offene 1. Nora Hofbauer, Chiara Öhlknecht und Alies Köberl (Jugend 2), Johanna Reiter, Hannah Schopf und Helena Löffler (Jugend 1) werden Vize-Landesmeister.







2. Platz (Jugend 2), 3. Platz (J. 3) Österreischische Meisterschaft



3. Platz (Jugend 1) Österreischische Meisterschaft

Bei den Österreichischen Meisterschaften erreichen Anja Litschauer und Mia Gabler den 3. Platz in der Klasse Jugend 3. Nora Hofbauer, Alies Köberl und Chiara Öhlknecht den 2. Platz in Jugend 2 und Johanna Reiter, Hannah Schopf und Helena Löffler den 3. Platz in der Klasse Jugend 1.

Sowohl national, wie auch international, ist unseren Trainern kein Weg zu weit um ihren Trainerstatus regelmäßig zu perfektionieren. So fahren sie jährlich immer wieder auf neue Fortbildungen im Inland und Ausland. In dieser Saison besuchen David und Sandra Kroatien und Ungarn.

Marina Hofbauer und Sabine Gabler machen die Übungsleiterfortbildung und übernehmen die jüngste Gruppe im Verein

Erstmalig ist die Union Horn auch bei internationalen Wettkämpfen vertreten. So starten 2 Formationen beim 1. Budapest Acro Cup und 5 Formationen bei den Czech Republic Championship.

Erfolge 2018:

6 Goldmedaillen 33 Silbermedaillen 28 Bronzemedaillen



Mit Johanna Reiter, Hannah Schopf und Helena Löffler turnt die Sektion Horn erstmalig international bei den Czech Republik Championship auf das Podest: Bronze in der Klasse Jugend 1.



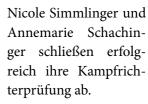


2019 gibt es noch einen drauf: ein ganzes Wochenende wird geschliffen, geklebt, aus- und eingerollt und überhaupt sehr viel hin- und hergeschleppt – ein alter Wettkampfboden wird gekauft und saniert.



Funktionärsteam 2019

Einige freiwillige Helfer haben sich gefunden, die den Trainern zukünftig eine Menge Arbeit abnehmen werden und ihnen damit wertvolle Zeit schenken, die sie in die Arbeit mit den Sportlerinnen und Sportlern investieren können. Das Funktionärsteam wird gegründet.



Ebenso wird durch Nicole Simmlinger die Sektion um einen Übungsleiter mehr bereichert.



Mit seiner abgeschlossenen Prüfung erhält die Sektion Sportakrobatik mit David Lindtner einen weiteren Instrukor.

Insgesamt qualifizieren sich 3 Formationen für den Bundes Kids-Cup.

Emily Alena Wesely und Michelle Ponstingl belegen den 3. Gesamtrang und Magdalena Gruber und Emma Edlinger erturnen sich den Gesamtrang 4.



Vorne: Wesely Emily Alena Hinten: Ponstingl Michelle



Der Trio Bewerb im Kids-Cup steht heuer ganz im Zeichen von drei Sportlerinnen aus Horn. Kein Weg führt in den vergangenen Bewerben an Lea Chloupek, Katharina Barta und Nina Ranftl vorbei, womit die Favoritenrolle für das Finale ganz klar verteilt ist. Diese nehmen unsere Mädels gerne an und liefern erneut eine perfekte Kür ab! Ein mehr als souveräner Sieg im Bundes Kids-Cup für die Union Sportakrobatik Horn! Das hat es noch nie gegeben und ist wohl das Highlight in der Jubliäumssaison.





NÖ Landesmeisterschaft 2019 in Horn

Den 3. Platz bei den NÖ LM holen sich Sophi Falk und Julia Reichenvater in der Klasse Offene 2, sowie Fiona Köberl und Madeleine Reichenvater in der Klasse Jugend 1. Den Vize Landesmeistertitel gibt es für Jana Schachinger, Hannah Kratzer und Ina Gabler in der Klasse Jugend 3. Und erstmalig geht Horn mit einer Junioren Formation auf die Fläche – Johanna Reiter, Hannah Schopf und Helena Löffler sichern sich dabei den Landesmeistertitel.



Österreichische Meisterschaft 2019

Bei der Österreischischen Meisterschaft können Sophi Falk und Julia Reichenvater in der Klasse Offene 1 die Bronze Medaille ergattern. Jana Schachinger, Hannah Kratzer und Ina Gabler erreichen, nach einer Silber geprägten Saison, die Bronzemedaille. Theo Löffler und Lena Baumgartner sichern sich mit einer wie immer tollen Darbietung den ersten Platz in der Mixed Wertung in der Klasse Offene 2.

Erfolge 2019:

26 Goldmedaillen38 Silbermedaillen29 Bronzemedaillen

SAISON 2019/2020

Ins neue Präsidium des NÖFT wurde die Sektionsleiterin Sandra Kaufmann zur Stv. Landesreferentin Sportakrobatik gewählt und unterstützt in dieser Funktion Landesreferentin DI Frederike Ettwein.



Im Jänner präsentiert sich unsere Showgruppe wieder von ihrer besten Seite bei der Eröffnung am Stadtball Horn.



Teilnehmer am 3. Horn Cup

Der 3. Horn Cup ist wieder ein wertvolles Erlebnis für all unsere Kids! Ursprünglich als interner Probewettkampf für unsere Kleinsten, die das erste Mal antreten, gedacht und als Vorbereitung für die Wettkampfsaison. Um aber auch bei diesem Probewettkampf realistische Bedingungen zu schaffen und für Konkurrenz zu sorgen, nehmen dieses Jahr auch andere Vereine, wie die Union Aktiv Brigittenau aus Wien und der ATUS Amstetten an unserer Veranstaltung teil.

Im Februar besucht Jana Schachinger gemeinsam mit Trainerin Sandra Kaufmann ihre Partnerin Fiona Kreutzer in Cádiz in Spanien um dort gemeinsam für die kommende Saison zu trainieren. Der Abschluss wird mit einer Show in Fionas Schule gekrönt.



Jana Schachinger und Fiona Kreutzer in Cádiz, Spanien

Vor dem Lockdown im Zuge der Corona Pandemie findet noch der erste Kids-Cup in Karlstein statt. Dort holt das Trio Emily Alena Wesely, Anna Katharina Lehner und Lena Simmlinger nach einer souveränen Kür Gold, in der Klasse Kids-Cup Trio, nach Horn! Weiters können die Newcomer, das Duo Jana Wielach und Helena Friedrich, die Silber Medaille in der Klasse Kids-Cup Duo ergattern! Die Bronze Medaille bringen Sarina Zargan und Sofia Garaj im First Step Bewerb mit nachhause. Und bestreiten somit ihren ersten erfolgreichen Wettkampf!



1. Platz: Klasse Kids-Cup Trio



Silber: Klasse Kids-Cup Duo



Auch kreative Aufgaben gab es bei der täglichen Corona Challenge

Corona trifft auch die Sportakrobatik im März 2020 unvorbereitet und so wird bis nach dem Lockdown eine tägliche Challenge als Trainigsersatz für unsere Sportler angeboten, wobei mehr als 60 Personen täglich daran teilnehmen.

Auf Grund der strengen Corona-Auflagen muss die Anzahl an Akrobatinnen in den einzelnen Gruppen reduziert werden und macht weitere zwei Gruppen notwenig, die von Nicole Simmlinger und Annemarie Schachinger übernommen werden.

Nach zwei Monaten Prüfphase schaffen es 2 Formationen der Sportakrobatik Horn ins österreichische Nationalteam!

Dem Prüfprozess unterziehen sich Sportler aus ganz Österreich wobei der Maßstab in dieser Saison extrem hoch angesetzt ist!

Auch Aufgrund der derzeitigen Corona Situation wird das Team nochmal mehr dezimiert um das zukünftige Training im Nationalteam regierungskonform und trotzdem auf höchstem Niveau durchführen zu können! Lediglich 8 Formationen aus ganz Österreich schaffen es sich zu qualifizieren, wobei allein aus Horn zwei stammen!

UNDIAN SPORTAKROBATIK

Unser Mix Paar Theo Löffler, Nora Hofbauer und das Trio Lena-Sophie Landauer, Fiona Köberl und Johanna Reiter dürfen auf Grund ihrer konstanten Bestleistungen beim Testing, Österreich künftig bei internationalen Wettkämpfen vertreten! Ganz knapp, im Zehntel-Punkte Bereich, verpasste das Duo Jana Schachinger und Fiona Kreutzer, die Aufnahme ins Nationalteam!

Theo Löffler und Nora Hofbauer

SAISON 2020/2021

Unser Mix Paar Theo Löffler, Nora Hofbauer und das Trio Lena-Sophie Landauer, Fiona Köberl und Johanna Reiter

Auf den bisher erreichten Erfolgen können sich die Top-Sportler aus Horn trotzdem nicht ausruhen denn nun stehen die Qualifikation für die Europa und Weltmeisterschaften ins Haus!

Erfolge 2020: 3 Goldmedaillen

2 Silbermedaillen

2 Bronzemedaillen



Lena-Sophie Landauer, Fiona Köberl und Johanna Reiter

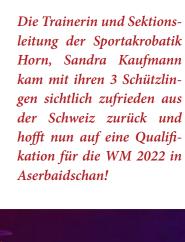


Horner Trio vertritt Österreich bei der Sportakrobatik WM in der Schweiz!

Um die Teilnahme sicherzustellen, mussten vorallem die Rahmenbedingungen geschaffen werden! Dies hieß unter anderem dass sich Sportler wie Trainer in eine "Wettkampfblase" begeben mussten um die Coronaauflagen einhalten zu können! Die Sportler gin-Sektionsleiterin Sandra Kaufmann, die das Trio begleitete, in Homeoffice und das Training wurde separat von allen anderen Sportlern des Vereins durchgeführt.

gen 2 Wochen in Homeschooling, die Trainerin und

Die WM fand von 20.6. bis 29.6. in Genf in der Schweiz statt. Daran waren 27 Ländern mit insgesamt 496 Sportlern vertreten! Insgesamt entsendete Österreich 11 Formationen bestehend aus 27 Sportlern! Für die Sportakrobatik Horn war es die erste WM Teilnahme! Unsere Horner Akrobaten Lena-Sophie Landauer, Fiona Köberl und Johanna Reiter haben sich als Trio in der Klasse 11-16 qualifiziert und durften Österreich bei dieser WM vertreten. Erstmals konnten einige Formationen die magische 26 Punkte Marke knacken! Hier erreichte das Horner Trio mit 26,050 Punkten nach einer tadellosen Balance Kür den 17 Rang! Nach einem kleinen Patzer in der Tempo Kür erreichten sie Platz 20! Für die erste WM, wo unter anderem auch Größen wie Russland, England, Israel und die USA ihre Besten ins Rennen schicken, kann man besonders Stolz mit dieser Leistung sein! Auch kann man sehr auf das Lob der FIG (Internationaler Turnerbund) Stolz sein, das Österreich zugesprochen wurde! Dieser sagte: "Es freut uns sehr, dass Österreich mittlerweile eindeutig zur Weltspitze zählt und von Jahr zu Jahr seine Leistungen steigern konnte! Hier beweist dieses kleine Land, dass es auch für die großen Länder ein immer ernstzunehmender Gegner wird!"









Öffentliche Notare Dr. Erich Leutgeb Dr. Leopold Mayerhofer

3580 Horn, Hauptplatz 13 Tel. 02982/2417 kanzlei@notariat-horn.at www.notariat-horn.at







1984: Gründung Sektion Jazztanz

2014: Umwandlung in den Zweigverein Jazztanz





Als Gründungsmitglied bin ich sehr stolz darauf, dieser Gemeinschaft anzugehören und freue mich sehr, dass wir in den vielen Jahren alle Höhen und Tiefen gemeinsam erleben durften. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an Christa Lentschig, die die Sektion Jazztanz im Jahr 1984 gegründet und 22 Jahre lang geleitet hat.

Derzeit gibt es in unserer Sektion 7 Gruppen, in denen an die 100 Mitglieder im Alter von 8 Jahren aufwärts einmal wöchentlich trainieren. Diese Gruppen werden betreut und trainiert von: Julia Weitl, Marlene Riederich, Katja Pfleger, Birgit Böhm, Lena Pöll, Laura Reifschneider, Sophia Rameder, Sarina Sochurek und Jutta Gröschel. Ich möchte mich an dieser Stelle bei den Gruppenleiterinnen und Trainerinnen vielmals für den unermüdlichen Einsatz und für das große Engagement für den Verein bedanken.

Damit unser Verein so funktioniert, braucht man aber auch viele, viele helfende Hände – Vereinsfunktionäre, aktive Mitglieder, Mama's, Papa's und Freunde – die uns immer wieder und überall helfen und unterstützen.

Vielen Dank auch an die Union Horn, die uns in unseren Vorhaben unterstützt, an alle Verantwortlichen der NMS Horn und des Gymnasiums, die uns ein Training außerhalb der normalen Zeiten ermöglichen und an alle unsere Gönner, mit deren Unterstützung wir immer rechnen dürfen.

Abschließend möchte ich noch sagen, dass die Freundschaft, der Teamgeist und der Spaß am gemeinsamen Bewegen einen sehr hohen Stellenwert in unserem Verein haben und ich freue mich auf noch viele schöne gemeinsame Stunden.

Jutta Gröschel Obfrau Union Jazztanz Horn







GRUPPENLEITERINNEN

Jutta Gröschel Seit 1988

Jutta ist Gründungsmitglied, seit 2006 Obfrau des Vereins und von 1992 bis 2019 Jugendwart in der Union Horn. Jutta startete in der Neigungsgruppe Jazztanz als Schülerin der HAK Horn, und absolvierte laufend Fortbildungen und Workshops bei nationalen und internationalen Tänzern. Sie trainiert seit dem Jahr 1988 Tänzerinnen aller Altersgruppen und motiviert sie mit ihrer Freude am Tanzen und schafft es immer wieder alle zu begeistern. Jutta ist die Seele des Vereins, investiert viele Stunden, um alles am Laufen zu halten und sorgt dafür, dass sich jeder im Verein wohlfühlt. Sie hat für jeden ein offenes Ohr und hat ihre Mädels – immer mit einem Lächeln im Gesicht - fest im Griff.



Julia Weitl Seit 2008

Julia trainiert seit September 2008 wöchentlich junge und junggebliebene, tanzbegeisterte Damen und versucht ihnen die wichtigsten Begriffe rund um Jazztanz und Bewegung zur Musik näherzubringen. Derzeit ist sie Gruppenleiterin und Trainerin von den Gruppen Stammtisch und Bailadoras. Julia hat als junges Mädchen in unserem Verein zu tanzen begonnen und hat dann eine Tanzausbildung in Wien im Studio an der Wien absolviert und ist auch diplomierte Tanzpädagogin. In ihren Stunden stehen sowohl Freude und Spaß als auch das Erlernen tänzerischen Könnens im Vordergrund.



Birgit Böhm Seit 2014

Birgit tanzt seit mehr als 25 Jahren und startete ihre Karriere 1992 in der Musikschule Waidhofen / Thaya. Birgit machte ihre Ausbildung zur Tanzpädagogin im Performdance in Linz. 2009 wurde sie Mitglied in unserem Verein und seit 2014 ist sie Trainerin von der Gruppe Spätlese. In dieser Gruppe finden sich all jene, die schon einmal Mitglied im Verein waren, oder die immer schon tanzen wollten, aber auf Grund mangelnder Vorkenntnisse oder Trainingserfahrung hierzu nicht die Möglichkeit bekamen. Birgit und "ihre Damen" sind ein gutes Team und haben viel Spaß beim Training.









Marlene Riederich Von 2003 – 2015 und seit 2018

Marlene ist nun seit 2003 in der Funktion der Gruppenleiterin tätig. Sie hat als Schützling von Jutta Gröschel begonnen und gibt heute ihre Erfahrungen an die 22 Mädels der Gruppe Schokobananen mit großem Elan weiter. Marlene ist auch eine Frau von Tat und greift zu und hilft wann immer es nötig ist.



Katja Pfleger **Seit 2015**

Katja trainiert gemeinsam mit Marlene die Gruppe Schokobananen. Seit 1990 ist sie Mitglied beim Verein und seit vielen Jahren in allen Bereich engagiert. Sie war jahrelang Kassier, kümmert sich um die verwaltungstechnischen Aufgaben und hilft wann immer es nötig ist. Außerdem ist sie Kassier-Stv. von der Union Horn.



Sarina Sochurek **Seit 2016**

Sarina tanzt seit ihrer Kindheit in unserem Verein und ist nun auch als Gruppenleiterin und Trainerin tätig. Sie betreut derzeit unsere jüngste Tanzgruppe mit 22 Mädchen im Alter von 8 bis 9 Jahren. Als junge Mutter gelingt ihr das sehr gut.









Lena Pöll **Seit 2018**



Laura Reifschneider **Seit 2018**



Sophia Rameder **Seit 2018**

Lena, Laura und Sophia leiten und trainieren die Gruppe Lollipops – 20 Mädels im Alter von 9 bis 11 Jahren – mit sehr viel Engagement und Freude. Die drei jungen Damen haben bereits in jungen Jahren in der Gruppe von Julia Weitl zu tanzen begonnen und trotz Ausbildung und Beruf nehmen sie sich wöchentlich die Zeit um die Kindergruppe zu betreuen.

Chronik

1980 hielt der Jazztanz – damals eher als Gymnastik – Einzug in Horn, und zwar kam in der BHAK/HAS eine Neigungsgruppe Jazzgymnastik unter der Leitung von Christa Lentschig zustande. Sie wollte die mitreißende neue "Sportart", mit der sie zum ersten Mal während ihres Sportsstudiums in Berührung gekommen war, auch an ihre Schülerinnen weitergeben.

Die Mädchen waren damals so begeistert, dass 1984 (nach dem Schulabgang der ersten Tänzerinnen) im Schoß der Union Horn die "Sektion Jazzgymnastik" gegründet wurde, mit damals 24 Mitgliedern.

Unsere Sektion hat anlässlich ihres 10-jährigen Bestehens beschlossen, sich Sektion Jazztanz und nicht mehr Jazzgymnastik zu nennen, da wir ja schon seit längerem mehr als nur Gymnastik betrieben haben. Sichtbar wurde dieser Wandel auch im neuen Logo.

Im Jahr 2006 hat Jutta Gröschel die Funktion der Obfrau von Christa Lentschig übernommen.

Im November 2014 firmierten wir zum Zweigverein "Union Jazztanz Horn".

Unsere Vereinigung Tanzbegeisterter ist seither im stetigen Wachstum begriffen. Derzeit gibt es in unserem Verein 7 Gruppen, in denen an die 100 Mitglieder im Alter von 8 Jahren aufwärts trainieren.









1981/82: Beginn Neigungsgruppe Jazzgymnastik



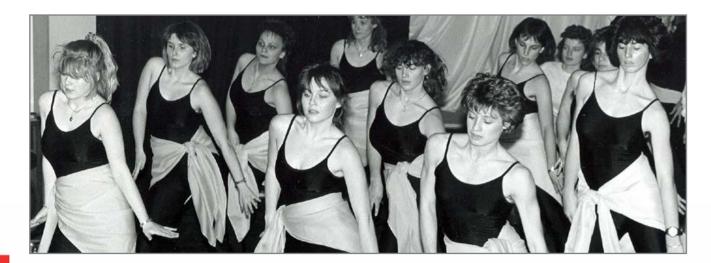


15. September 1984: Gründung der Sektion Jazzgymnastik





3./6./7. Mai 1989: Jazztanzauftritt – Vereinshaus Horn



Mai/Juni 1991: Jazzgymnastik-Gala – Vereinshaus Horn





Mai/Juni 1993: Jazzgymnastik-Gala - Vereinshaus Horn





Mai 1994: Gestaltung der Eröffnung des Horner Unionplatzes









Mai 1995: "10 Jahre Jazztanz" – Vereinshaus Horn





2000: Jazztanz-Gala "Dancing around the World"



2002: Jazztanz-Gala "Movie Time"



2004: Jazztanz-Gala "Celebration"



2006: 50 Jahre ÖKB Horn



2008: Narrengala – Vereinshaus





2009: Jazz-Gala "Grenzenlos"

2012: Jazztanz-Gala "Ab in den Urlaub"



2014: 30 Jahre Jazztanz "Wir laden zum Tanz"



2017: Jazztanz-Gala "Jazz-TV"







Impressionen unserer Trainingslager





Modeshows







1989: Silvesterball – Vereinshaus



1993: Neujahrsempfang des Bürgermeisters





Österreich ist sportlich gut aufgestellt. Jedoch braucht es neben Talent auch die passende Finanzierung. Deshalb unterstützt Raiffeisen junge Talente und fördert sportliche Aktivitäten in der Region. www.rbw4.at



HABAUGROUP.COM

HABAU # HELD & FRANCKE





1999: "Beetle" Präsentation – Autohaus Kohout



2005: ÖVP-Ball-Horn – Mitternachtseinlage



2009: Garde bei der Narrengala



2013: Feuerwehr-Gala Horn



2019: Premiere der SV Horn-Hymne





Danksagung

Eine Festschrift anlässlich eines "halbrunden" Geburtstages bietet die einmalige Gelegenheit sich nachhaltig bei allen zu bedanken:

- Bei den Behörden und Ämtern, der NÖ Landesregierung, der Stadtgemeinde Horn für die jahrzehntelange Unterstützung, den Wirtschaftsbetrieben aus Horn und der Umgebung, den Banken, den zahlreichen Sponsoren/Gönnern der Union Horn und ihrer einzelnen Sektionen und Zweigvereinen, die alle immer ein offenes Ohr hatten, wann auch immer jemand um ein Sponsoring vorbeikam!
- Bei den DirektorInnen & LehrerInnen der Schulen, die
 - für die Anliegen der Union Horn immer ein offenes Ohr hatten und haben
 - immer die Türen öffnen, wenn wir etwas brauchen
 - hinsichtlich der Turnsaalbenützung immer verständnisvoll entgegenkamen und hoffentlich auch weiterhin entgegenkommen werden.
- 75 Jahre sind eine sehr lange Zeit. Alle Aktivitäten, Veranstaltungen, etc. hier aufzulisten, würde den Rahmen sprengen. Aber diese könnten nicht stattfinden, wenn es nicht eine Vielzahl an FunktionärInnen, TrainerInnenn, ehrenamtlichen HelferInnen geben würde.

Ohne sie

- würde kein Training, keine Veranstaltung, etc. ablaufen können.
- würde der Verein nicht reibungslos funktionieren können, wachsen und sich weiterentwickeln, da sie sich tagtäglich um alles kümmern.

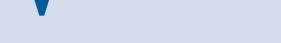
- Diese Festschrift wurde von der HLW Horn, Julia Krapfenbauer und Sofie Kopita, entworfen.
- Bei der grafischen Überarbeitung und Umsetzung der Festschrift hatten wir große Unterstützung von Birgit Frank – Werbeagentur "the creative cat".
- Bei den Medienvertretern, die immer wieder Berichte von den verschiedensten Veranstaltungen der Union Horn veröffentlichen.
- Bei den Fotografen Emil Jovanov und Kurt Lobenschuss, die immer wieder Fotos unentgeltlich zur Verfügung stellen!
- Eine Gruppe wird aber immer wieder vergessen. Jede/r FunktionärIn, jede/r TrainerIn, jede/r SportlerIn hat ein privates Umfeld,
 - das Verständnis für die Leidenschaft seines Partners aufbringt.
 - das ihrem Partner immer den Rücken frei halten muss, damit diese/r mit Leidenschaft dem Hobby nachgehen kann.
- ohne dessen Rückhalt es nicht funktionieren würde!
- Bei all jenen, die in den vorherigen Punkten nicht erwähnt wurden. Um auch wirklich auf niemanden zu vergessen, der die Union Horn, in welcher Weise auch immer, unterstützt hat und hoffentlich auch weiterhin unterstützen wird.





KINDERSPIELANLAGEN-INDUSTRIE | HOLZWARENERZEUGUNG





Als Regionalbank ist uns Sportsponsoring seit Jahrzehnten ein besonderes Anliegen. Denn Sport fördert unsere Gesundheit.

Aus der Region – für die Region! Ihre Regionaldirektion Horn.

> Wir sind Ihr verlässlicher Partner!

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

www.volksbankwien.at/horn



Meine Bank in Horn



Wenn's um die Förderung des Sports geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Österreich ist sportlich gut aufgestellt. Jedoch braucht es neben Talent auch die passende Finanzierung. Deshalb unterstützt Raiffeisen junge Talente und fördert sportliche Aktivitäten in der Region. www.rbw4.at